

EINSTIEG IN SUITCASE FUSION 8



Copyright © 2014–2018 Celartem, Inc., handelnd als Extensis. Dieses Dokument sowie die darin beschriebene Software unterliegen dem Urheberrecht unter Vorbehalt aller Rechte. Dieses Dokument und die darin beschriebene Software dürfen ohne schriftliche Genehmigung von Extensis weder ganz noch auszugsweise kopiert werden. Ausgenommen hiervon sind der normale Gebrauch und das Erstellen einer Sicherungskopie der Software. Diese Ausnahme erstreckt sich nicht auf die Erstellung von Kopien für Dritte. Lizenziert unter ausgestelltten und beantragten US-Patenten.

Celartem, Extensis, LizardTech, MrSID, NetPublish, Portfolio, Portfolio Flow, Portfolio NetPublish, Portfolio Server, Suitcase Fusion, Type Server, TurboSync, TeamSync und Universal Type Server sind eingetragene Marken von Celartem, Inc.

Das Celartem-Logo, die Extensis-Logos, die LizardTech-Logos, Extensis Portfolio, Font Sense, Font Vault, FontLink, QuickComp, QuickFind, QuickMatch, QuickType, Suitcase, Suitcase Attaché, Universal Type, Universal Type Client und Universal Type Core sind Marken von Celartem, Inc.

Adobe, Acrobat, Creative Cloud, Creative Suite, Illustrator, InCopy, InDesign, Photoshop, PostScript, Typekit und XMP sind Marken oder eingetragene Marken von Adobe Systems Incorporated in den USA und/oder anderen Ländern.

Apache Tika, Apache Tomcat und Tomcat sind Marken der Apache Software Foundation.

Apple, Bonjour, das Bonjour-Logo, Finder, iBooks, iPhone, Mac, das Mac-Logo, Mac OS, OS X, QuickTime, das QuickTime-Logo, Safari und TrueType sind Marken von Apple Inc., die in den USA und anderen Ländern eingetragen sind. macOS ist eine Marke von Apple Inc. App Store ist eine Dienstleistungsmarke von Apple Inc.

IOS ist eine Marke oder eingetragene Marke von Cisco in den USA oder anderen Ländern und wird unter Lizenz verwendet.

Elasticsearch ist eine Marke von Elasticsearch BV, eingetragen in den USA und anderen Ländern. Alle anderen Marken sind Eigentum der jeweiligen Inhaber.

Google, Android und Google Play sind Marken von Google Inc.

Intel, Intel Core und Xeon sind Marken von Intel Corporation in den USA und/oder anderen Ländern.

Microsoft, Excel, Internet Explorer, PowerPoint, SQL Server und Windows sind Marken oder eingetragene Marken von Microsoft Corporation in den USA und/oder anderen Ländern.

Monotype ist eine Marke von Monotype Imaging Inc., die beim US-amerikanischen Patent- und Markenamt eingetragen ist und in einigen anderen Ländern eingetragen sein kann.

SkyFonts ist eine Marke von Monotype Imaging Inc. und kann in einigen Ländern eingetragen sein.

Oracle und Java sind eingetragene Marken von Oracle und/oder Tochtergesellschaften.

Quark, QuarkXPress, XTensions, QuarkXTensions und andere mit Quark zusammenhängende Marken, die Quark von Zeit zu Zeit anwendet, sind Marken oder eingetragene Marken von Quark, Inc. und den Tochtergesellschaften in den USA und/oder anderen Ländern.

INHALT

Erste Schritte	4
Systemvoraussetzungen	4
Neuerungen	4
Übersicht	6
Systembackup erstellen	6
Schriften erfassen	7
Software aktualisieren	11
Andere Schriftenmanager entfernen	11
Font Book	14
Suitcase Fusion 8 installieren	14
Erstes Starten und Konfiguration	16
Nach dem Upgrade	18
Weitere Schriften hinzufügen	20
Verweise	21
Schrift-Terminologie	21
Suitcase Fusion-Konzepte	26
Mac-Tastenkürzel nach Funktion	29
Mac-Tastenkürzel nach Tastatureingabe	30
Windows-Tastenkürzel nach Funktion	31
Windows-Tastenkürzel nach Tastatureingabe	32
Schriftenlisten	33
Kontaktaufnahme mit Extensis	42
Technischer Support	43

ERSTE SCHRITTE

Systemvoraussetzungen

Die vollständigen Systemvoraussetzungen, Versionshinweise und weitere Informationen finden Sie unter [Suitcase Fusion 8-Support](#).

HINWEIS: Für einige Funktionen ist eine Internetverbindung erforderlich.

Macintosh

- » OS X® 10.11 bis 10.13
- » Safari® 9 oder höher oder aktuelle Version von Firefox® oder Chrome™ zur Anzeige der Hilfe

Windows

- » Windows® 7 SP1 oder Windows 10
- » Microsoft® .NET Framework-Version 4.5.1 (wird, sofern noch nicht vorhanden, automatisch installiert)
- » Internet Explorer® 10 oder höher, Microsoft Edge oder aktuelle Version von Firefox oder Chrome zur Anzeige der Hilfe

Neuerungen

[Unter Extensis.com können Sie die Versionshinweise zur aktuellen Version von Suitcase Fusion nachlesen.](#)

Version 19.1

Erweiterbare Schriftfamilienansicht

- » Die Schriftfamilienansicht in Suitcase Fusion zeigt jetzt jede Schriftfamilie einzeln in einer Zeile in der Bildlaufleiste an.
- » Zum Anzeigen von Schriftkacheln oder anderen Vorschauarten können Sie einzelne Schriftfamilien oder alle Schriftfamilien auf- und zuklappen.

Optimierte Sortierfunktion

- » Sie können im **Schriftfenster** nach Namen, Typ, Hersteller, Aktivierungsstatus oder Favorit sortieren.
- » Sie können Schriften in jeder Art von Ansicht sortieren.
- » Ihre Sortieroptionen werden beim Beenden von Suitcase Fusion gespeichert.

SkyFonts-Integration

- » Sie können alle Ihre synchronisierten SkyFonts™ in Suitcase Fusion verwalten.
- » Sie können Schriftarten für die Ausgabe aktivieren, deaktivieren und sammeln.
- » SkyFont-Downloads werden sofort in Suitcase Fusion angezeigt.
- » Über den Direktlink zu MyFonts.com können Sie zusätzliche Schriften kaufen und installieren.

Suitcase Fusion 8-Support: <https://www.extensis.com/support/suitcase-fusion-8/?hsLang=de-de>

Suitcase Fusion 8 Versionshinweise: <https://www.extensis.com/support/suitcase-fusion-8/release-notes/?hsLang=de-de>

Version 19.0

Suitcase Fusion 8 verfügt über eine vollständig neu gestaltete Benutzeroberfläche, mit der Sie einfacher als je zuvor das finden, wonach Sie suchen, damit Sie sich schnell wieder Ihrer Arbeit widmen können.

Wesentliche Neuerungen:

- » Keine geteilte Anzeige mehr von Schriftlisten und -vorschauen: Jetzt werden in einem einzigen Fenster alle Informationen angezeigt, die Sie sehen müssen.
- » In der kompakten Kachel-Vorschau werden mehrere Schriften gleichzeitig angezeigt.
- » Schnellerer Zugriff auf die Glyphenansicht mit zusätzlichen Details.
- » Die in das Hauptfenster integrierte QuickMatch-Funktion arbeitet schneller und besser.

Weitere neue und verbesserte Funktionen:

- » Anzeige der unterstützten Sprachen für jede Schrift.
- » Plug-ins zur automatischen Aktivierung für verschiedene Designanwendungen von Adobe und Quark.
- » Unterstützung für macOS High Sierra und Windows 10 Fall Creators Update.

Übersicht

Bei der Installation von Suitcase Fusion 8 empfiehlt sich die Durchführung der folgenden Schritte.

1. **Systembackup erstellen** (unten)
Dies ist eigentlich bei jeder Installation von neuer Software eine gute Idee. Wenn ein Fehler auftritt oder wenn Ihnen die neue Software nicht gefällt, können Sie Ihren Computer immer in den vorherigen Zustand zurücksetzen.
2. **Schriften erfassen** (auf der nächsten Seite)
Wenn Sie über Schriften von Drittanbietern verfügen, die Sie mit Suitcase verwenden möchten, stellen Sie alle CD-ROMs/DVDs und heruntergeladenen Dateien zusammen, um sie zu installieren.
3. **Software aktualisieren** (auf Seite 11)
Vergewissern Sie sich, dass Ihr Betriebssystem und die Designsoftware (wie Adobe Creative Cloud und QuarkXPress) auf dem neuesten Stand sind.
4. **Andere Schriftenmanager entfernen** (auf Seite 11)
Wenn Sie eine ältere Version von Suitcase Fusion verwenden, können Sie sie installiert lassen, allerdings empfehlen wir deren Entfernung.
Wenn Sie Universal Type Client verwenden oder einen anderen Schriftenmanager ersetzen, müssen Sie ihn zunächst entfernen oder deaktivieren.
5. Integrierte Schriftenaktivierung unter macOS deaktivieren (siehe **Font Book** auf Seite 14)
Die automatische Aktivierungsfunktion von Font Book unter Mac OS X El Capitan 10.11 kann zu Konflikten mit Suitcase Fusion führen.
6. **Suitcase Fusion 8 installieren** (auf Seite 14)
Wenn Sie eine jüngere Version von Suitcase Fusion verwenden, können Sie Ihre alten Daten mitnehmen.
7. **Erstes Starten und Konfiguration** (auf Seite 16)
Dies hilft Ihnen beim Konfigurieren einer neuen Installation von Suitcase Fusion.
Wenn Sie ein Upgrade von einer älteren Version durchgeführt haben, finden Sie weitere Informationen unter **Nach dem Upgrade** auf Seite 18.
8. **Weitere Schriften hinzufügen** (auf Seite 20)
Wenn Sie Schriften beim ersten Start von Suitcase Fusion 8 noch nicht hinzugefügt haben oder wenn Sie weitere Schriften besitzen, fügen Sie sie jetzt hinzu.

Systembackup erstellen

Auf Ihrem Computer befinden sich viele wertvolle oder gar unersetzliche Informationen. Mit einer guten Backupstrategie lässt sich das Risiko von katastrophalen Datenverlusten bei einer Beschädigung oder einem Ausfall des Computers deutlich reduzieren oder sogar gänzlich ausschließen.

Selbst wenn Sie keinen Plan mit regelmäßigen Backups befolgen, ist die Durchführung eines Backups vor der Installation von neuer Software eine angemessene Vorsichtsmaßnahme. Was geschieht, wenn während der Installation etwas schief läuft? Oder was ist, wenn Ihnen die Software schlichtweg nicht gefällt? Wenn Sie über ein vollständiges Systembackup verfügen, können Sie problemlos den vor der Installation bestehenden Ursprungszustand Ihres Systems wiederherstellen.

Wir gehen zwar davon aus, dass Ihnen Suitcase Fusion 8 gut gefallen wird, doch es ist immer besser vorzubeugen, als sich später mit Problemen herumschlagen zu müssen.

Backupoptionen für Mac

Im Lieferumfang von macOS befindet sich ein integriertes Backuptool namens Time Machine. Time Machine dient in erster Linie zur Verwaltung von regelmäßigen Backups Ihrer Dokumente. Die Erstellung einer bootfähigen Sicherungskopie wird nicht unterstützt. Wenn Sie vor allem stündliche Backups Ihrer Daten sicherstellen möchten, ist Time Machine sehr benutzerfreundlich. Schließen Sie einfach eine neue Festplatte an. (Weitere Informationen zur Verwendung von Time Machine finden Sie im Apple-Artikel [Mac mit Time Machine sichern oder wiederherstellen](#).)

Die beste Maßnahme gegen einen Systemfehler besteht in einem bootfähigen Backup, das normalerweise aus einer vollständigen Kopie Ihrer Festplatte besteht. Wenn Sie über ein solches Backup verfügen, können Sie beim Ausfall Ihrer Festplatte den Betrieb im Handumdrehen wieder aufnehmen. Mit einem Dienstprogramm wie [Carbon Copy Cloner](#) oder [SuperDuper!](#) können Sie problemlos ein bootfähiges Backup erstellen.

Weitere Informationen zum Backup Ihres Mac finden Sie im MacWorld-Artikel [Drive-cloning utilities: The best Mac apps for making a bootable backup](#).

Backupoptionen für Windows

Unter Windows besteht eine einfache Methode zur Vermeidung der meisten fehlerhaften Situationen nach Installationen in der Erstellung eines Wiederherstellungspunkts vor der Installation neuer Software. Der Wiederherstellungspunkt erfasst den Zustand Ihrer Systemdateien. Wenn während der Installation ein Problem auftritt, können Sie Ihr System schnell auf die vorherige Konfiguration zurücksetzen. Um weitere Informationen zu erhalten, suchen Sie in der Windows-Hilfe nach „Wiederherstellungspunkt“.

Wiederherstellungspunkte sind jedoch kein Allheilmittel. Sie bieten keinen Schutz für Ihre Dokumente und stellen im Falle eines Festplattenausfalls keine Hilfe dar. Aus diesem Grund sollten Sie die Nutzung eines Dienstprogramms zur Erstellung von kompletten Festplatten-Images wie [Acronis True Image](#) in Erwägung ziehen.

Windows bietet zudem die Möglichkeit zur Erstellung eines System-Image. Öffnen Sie die **Systemsteuerung**, und suchen Sie nach **Sichern und Wiederherstellen**.

Schriften erfassen

Um Ihre Schriften mit Suitcase Fusion verwalten zu können, müssen Sie sie dem Suitcase Fusion Vault hinzufügen. Dies ist jederzeit möglich. Die einfachste Methode besteht jedoch darin, Schriften nach der Installation bei der ersten Ausführung von Suitcase Fusion hinzuzufügen.

Um sich darauf vorzubereiten, sollten Sie alle Ihre Schriften zusammenstellen.

Schriften, für die Sie eine Lizenz besitzen, befinden sich wahrscheinlich an einem von drei Speicherorten: auf einer CD-ROM oder DVD, in einer heruntergeladenen Datei oder installiert in Ihrem System.

Mac mit Time Machine sichern oder wiederherstellen: <https://support.apple.com/de-de/HT201250>

Carbon Copy Cloner: <https://bombich.com/>

SuperDuper!: <https://www.shirt-pocket.com/SuperDuper/SuperDuperDescription.html>

Drive-cloning utilities - The best Mac apps for making a bootable backup:
<https://www.macworld.com/article/2461362/>

Acronis True Image: <https://www.acronis.com/de-de/personal/computer-backup/>

CD-ROMs/DVDs und heruntergeladene Dateien bereitzuhalten, sollte kein großes Problem darstellen. Im Falle von Downloads führen viele Websites Aufzeichnungen über Ihre Käufe, sodass Sie Ihre Dateien erneut herunterladen können, wenn die Originale unauffindbar sind.

Auf Ihrem System installierte Schriften von Drittanbietern zu finden, kann sich jedoch als sehr zeitaufwendig erweisen. Es folgen einige Tipps.

Verwenden von Schriftenlisten

Sowohl macOS als auch Windows verfügen über einen einfachen integrierten Schriftenmanager, mit dem Sie Schriften installieren und entfernen können. Mithilfe der entsprechenden Anwendung (dem Font Book unter macOS oder dem Schriftenfenster in der Windows-Systemsteuerung) und mit Listen von auf Ihrem Computer enthaltenen Schriften können Sie Schriften von Drittanbietern identifizieren und entfernen.

Listen von im Betriebssystem enthaltenen Schriften finden Sie unter **Schriftenlisten** auf Seite 33. Jede Liste zeigt die Namen der Schriften, unter denen sie in Font Book (macOS) oder unter „Schriftarten“ in der Systemsteuerung (Windows) aufgeführt sind. Diese Namen können sich von den Namen der Schriftdateien oder den im Menü **Schrift/Schriftart** einer Anwendung angezeigten Namen unterscheiden.

So ermitteln Sie Ihre Version von macOS:

1. Klicken Sie auf das Apple-Menü, und wählen Sie **Über diesen Mac**.
2. Das Betriebssystem wird oben und die Versionsnummer unmittelbar darunter angezeigt (zum Beispiel „Version 10.13.0“).

So ermitteln Sie Ihre Version von Windows:

1. Öffnen Sie die Systemsteuerung. (Klicken Sie unter Windows 7 auf **Start** und dann auf **Systemsteuerung**. Drücken Sie unter Windows 10 **WIN+X**, und wählen Sie **Systemsteuerung**.)
2. Wenn als Anzeigeeoption Ihrer Systemsteuerung **Kategorie** ausgewählt ist, ändern Sie dies in **Große Symbole** oder **Kleine Symbole**. (Diese Einstellung wird über ein Popup-Menü oben rechts im Systemsteuerungsfenster aufgerufen.)
3. Klicken Sie in der Systemsteuerung auf **System**.
4. Die Windows-Version ist oben unter **Windows-Edition** aufgeführt (zum Beispiel „Windows 10 Pro“).

Prüfen Sie anhand von **Schriftenlisten** auf Seite 33 für Ihre Betriebssystemversion, welche Schriften nicht als Teil Ihres Betriebssystems installiert sind. Dies sind die Schriften, die Sie entfernen müssen.

Erfassen von Drittanbieterfonts auf dem Mac

Starten Sie, ausgerüstet mit der entsprechenden Schriftenliste aus **Schriftenlisten** auf Seite 33, Font Book aus dem Ordner „Programme“.

Die erste Spalte auf der linken Seite des Font Book-Fensters zeigt Schriftensammlungen. Die in der Liste oben angezeigte Gruppe enthält die Sammlung „Alle Schriften“, die sämtliche auf Ihrem Mac installierte Schriften enthält.

Font Book kann unmittelbar unterhalb der Sammlung „Alle Schriften“ auch eine Sammlung „Computer“ und eine Sammlung „Benutzer“ anzeigen. Die Sammlung „Benutzer“ besteht aus Schriften, die Sie manuell installiert haben. (Die meisten Anwendungen installieren Schriften als Teil der Systemschriften, weswegen sie sich in der Sammlung „Computer“ befinden.)

So erfassen Sie schnell alle Schriften in der Sammlung „Benutzer“:

1. Klicken Sie auf die Sammlung „Benutzer“.
2. Wählen Sie **Datei > Sammlung exportieren**.
3. Geben Sie einen Namen für den Ordner ein (zum Beispiel: „Drittanbieter-Benutzerschriften“), und speichern Sie ihn auf dem Desktop.
4. Markieren Sie nach dem Export der Benutzerschriften eine beliebige Schrift in der Liste der Benutzerschriften (zweite Spalte im Font Book-Fenster).
5. Wählen Sie **Bearbeiten > Alles auswählen**, um alle Benutzerschriften auszuwählen.
6. Wählen Sie **Datei > Schriften entfernen**. Klicken Sie in der Eingabeaufforderung auf die Schaltfläche **Entfernen**.

So suchen und entfernen Sie andere Schriften von Drittanbietern:

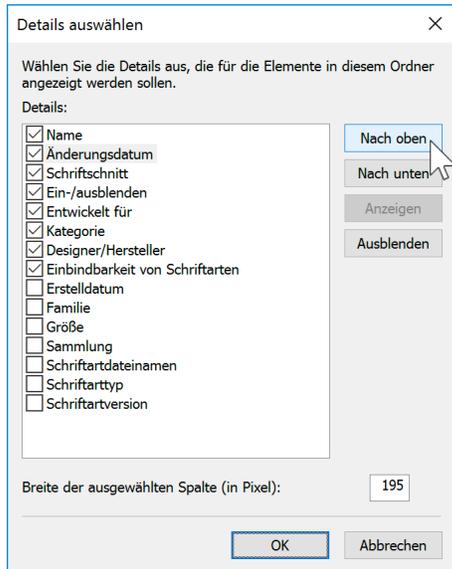
1. Klicken Sie auf die Sammlung „Alle Schriften“.
2. Vergleichen Sie die Liste in der zweiten Spalte Zeile für Zeile mit der entsprechenden Schriftenliste aus **Schriftenlisten** auf Seite 33.
3. Wenn Sie in Font Book eine Schrift finden, die nicht in Ihrer Schriftenliste enthalten ist, halten Sie die Taste **BEFEHL** gedrückt, und klicken Sie darauf.
4. Setzen Sie den Vorgang fort, bis Sie alle Schriften in der Sammlung „Alle Schriften“ geprüft haben.
5. Wählen Sie **Datei > Schriften exportieren**.
6. Geben Sie einen Namen für den Ordner mit den exportierten Schriften ein (zum Beispiel „Andere Drittanbieterschriften“), und speichern Sie ihn auf dem Desktop.
7. Nachdem die Schriften exportiert wurden, wählen Sie **Datei > Schriften entfernen**. Klicken Sie in der Eingabeaufforderung auf die Schaltfläche **Entfernen**.
Wenn **Schriften entfernen** ausgegraut ist, haben Sie aus Versehen eine geschützte Systemschrift ausgewählt. Prüfen Sie Ihre Liste. Heben Sie die Auswahl von nicht korrekten Schriften auf, indem Sie darauf klicken, während Sie die Taste **BEFEHL** gedrückt halten. Entfernen Sie anschließend die ausgewählten Schriften.

Erfassen von Drittanbieterfonts unter Windows

Schließen Sie vor dem Verschieben von Schriften alle geöffneten Anwendungen.

1. Erstellen Sie einen Ordner auf dem Desktop für Ihre Schriften von Drittanbietern. In diesem Beispiel nennen wir den Ordner **3rdparty**.
2. Öffnen Sie das Schriftenfenster.
3. Positionieren Sie das Schriftenfenster so, dass Sie den Ordner **3rdparty** auf dem Desktop sehen können.
4. Wählen Sie **Ansicht > Details** und dann **Ansicht > Details auswählen**.
Wenn unter Windows 7 das Menü **Ansicht** nicht angezeigt wird, klicken Sie auf **Organisieren**, und wählen Sie **Layout > Menüleiste**.
5. Aktivieren Sie im Dialogfeld **Details auswählen** das Kontrollkästchen **Änderungsdatum**.

6. Markieren Sie den Text **Änderungsdatum**, und klicken Sie dann so oft auf **Nach oben**, bis **Änderungsdatum** sich im Dialogfeld **Details auswählen** unmittelbar unterhalb von **Name** befindet. Klicken Sie dann auf **OK**.



Im Schriftenfenster sollte eine Liste der installierten Schriften angezeigt werden, wobei die erste Spalte **Name** und die zweite Spalte **Änderungsdatum** lauten sollte.

7. Klicken Sie einmal auf die Spaltenüberschrift **Änderungsdatum**.
Die Liste der Schriften wird nun anhand des Installationsdatums sortiert (mit der zuletzt installierten Schrift ganz oben). (Wir gehen davon aus, dass die zuletzt installierten Schriften vermutlich Schriften von Drittanbietern sind. Auf diese Weise lassen sie sich leichter identifizieren.)
8. Vergleichen Sie die Namen der Schriften in der ersten Spalte Zeile für Zeile mit der entsprechenden Schriftenliste aus **Schriftenlisten** auf Seite 33.
Wir haben die Schriften in chronologischer Reihenfolge sortiert. Wenn Sie sie hingegen lieber alphabetisch durcharbeiten möchten, klicken Sie auf die Spaltenüberschrift **Name**, um die Schriften anhand ihres Namens zu sortieren.
9. Wenn Sie im Schriftenfenster in der Systemsteuerung eine Schrift finden, die nicht in Ihrer Schriftenliste enthalten ist, gehen Sie wie folgt vor:
- Ziehen Sie die Schrift aus dem Schriftenfenster der Systemsteuerung auf den Ordner **3rdparty** auf dem Desktop.
Wenn eine Meldung bezüglich des Kopierens von Dateien mit demselben Namen eingeblendet wird, klicken Sie auf **Diese Dateien überspringen** (Windows 10) oder **Nicht kopieren** (Windows 7).
 - Klicken Sie oberhalb der Liste der Schriften auf **Löschen** und anschließend im Bestätigungsfenster auf **Ja**.
Wenn eine Meldung bezüglich des Löschens einer Schriftensammlung eingeblendet wird, klicken Sie auf **Ja**.
Wenn eine Meldung eingeblendet wird, die Sie darauf hinweist, dass die Schrift verwendet wird, klicken Sie auf **Überspringen**.
Wenn eine Meldung eingeblendet wird, die Sie darauf hinweist, dass eine Schrift eine geschützte Systemschrift ist, klicken Sie auf **Schließen**.

10. Nachdem Sie alle Schriften von Drittanbietern identifiziert und entfernt haben, schließen Sie das Schriftenfenster, und führen Sie einen Neustart des Computers aus.

Software aktualisieren

Softwareanbieter stellen regelmäßig kostenlose Updates auf die aktuelle Version ihrer Software bereit.

Diese Updates können Fehlerbehebungen, Sicherheitspatches und neue Funktionen enthalten.

Vergewissern Sie sich vor der Installation von Suitcase Fusion 8, dass alle Ihre Anwendungen und das Betriebssystem in der aktuellen Version vorliegen.

Sie sollten einen Plan entwerfen, um dafür zu sorgen, dass Ihre Software jederzeit auf dem neuesten Stand ist.

Updates und Upgrades im Vergleich

Updates und **Upgrades** dürfen nicht miteinander verwechselt werden: Updates sind normalerweise regelmäßige (oft monatliche), relativ kleine Installationen, die eine verbesserte Leistung und/oder Sicherheit bieten, und sind fast immer kostenlos. Upgrades sind üblicherweise unregelmäßige (häufig jährliche), umfangreiche Installationen mit einer Vielzahl neuer Funktionen. Häufig werden Sie im Vergleich zu einem Neukauf zu einem reduzierten Preis angeboten.

Updates verursachen in der Regel keine Inkompatibilitäten mit vorhandener Software, während ein Upgrade des Betriebssystems dazu führen kann, dass ältere Software nicht mehr funktioniert. Ein umfangreiches Anwendungsupgrade kann dazu führen, dass andere Softwareprogramme wie etwa Plug-ins nicht mehr kompatibel sind.

Während die Installation von Softwareupdates in aller Regel kein Problem darstellt, müssen Sie daher vor dem Upgrade auf eine neue Version eines Betriebssystems oder einer Anwendung unter Umständen genau überlegen.

Überlegungen bei größeren Upgrades

Befassen Sie sich vor der Entscheidung zur Installation von Suitcase Fusion 8 mit dessen Systemvoraussetzungen und der unterstützten Software. Suitcase Fusion 8 wird unter OS X 10.11 und höher, unter Windows 7 SP1 oder Windows 10 ausgeführt. Es enthält Plug-in-Unterstützung für Adobe Creative Cloud 2015 und höher, QuarkXPress 2015 und 2016 für den Mac und Windows sowie QuarkXPress 2017 für den Mac.

Wenn Sie ein älteres Betriebssystem und/oder ältere Designsoftware verwenden, müssen Sie zur Nutzung von Suitcase Fusion 8 wahrscheinlich ein Upgrade der älteren Software durchführen. Diese Entscheidung sollte nicht auf die leichte Schulter genommen werden, da mit ihr Ausgaben, Ausfallzeiten und Unterbrechungen der Arbeitsabläufe verbunden sein können. Wenn Sie andere ältere Anwendungen oder Plug-ins nutzen, können derartige Upgrades sogar undurchführbar sein.

Andere Schriftenmanager entfernen

Zwischen Suitcase Fusion 8 und anderen Schriftenmanagern treten Konflikte auf. Falls ein anderer Schriftenmanager installiert ist, müssen Sie ihn daher vor der Installation von Suitcase Fusion deaktivieren oder entfernen.

Entfernen älterer Suitcase-Fusion-Versionen

Wenn Sie Suitcase Fusion 5, 6 oder 7 ausführen, können Sie die ältere Version beim Installieren von Suitcase Fusion 8 installiert lassen. Sie müssen jedoch sicherstellen, dass sie nicht ausgeführt wird!

HINWEIS: Damit keine Verwirrung entsteht, empfiehlt es sich jedoch, diese Versionen zu deinstallieren.

Bei der Deinstallation bleiben der Font Vault und andere Informationen intakt und stehen somit für die Verwendung durch Suitcase Fusion 8 zur Verfügung.

Macintosh

Um eine frühere Version von Suitcase Fusion für Macintosh zu deinstallieren, laden Sie die entsprechende Anwendung herunter und führen sie aus:

- » [Deinstallationsprogramm für Suitcase Fusion 7](#)
- » [Deinstallationsprogramm für Suitcase Fusion 6](#)
- » [Deinstallationsprogramm für Suitcase Fusion 5](#)

Windows

Um eine frühere Version von Suitcase Fusion von Ihrem Windows-PC zu entfernen, verwenden Sie die Systemsteuerung:

1. Öffnen Sie die **Windows-Systemsteuerung**.
2. Klicken Sie auf **Programme und Funktionen** (Windows 10) oder auf **Software** (Windows 7).
3. Wählen Sie **Suitcase Fusion** aus.
4. Klicken Sie auf **Deinstallieren**.
5. Folgen Sie den Anweisungen zur Deinstallation.

Universal Type Client deaktivieren/entfernen

Universal Type Client ist die Extensis-Software, die Schriften aus Universal Type Server abrufen. Wenn Sie Mitglied einer Arbeitsgruppe sind, die Universal Type Server verwendet, können Sie Suitcase Fusion und Universal Type Client nicht im selben System einsetzen.

Besprechen Sie mit dem Administrator Ihrer Arbeitsgruppe oder mit der IT-Abteilung, ob Sie Universal Type Client deaktivieren können.

Wenn Sie die Probeversion von Suitcase Fusion 8 verwenden und Universal Type Client nicht entfernen möchten, haben Sie auch die Möglichkeit zur vorübergehenden Deaktivierung.

Deinstallationsprogramm für Suitcase Fusion 7: http://bin.extensis.com/Suitcase_Fusion_7_Uninstaller.zip

Deinstallationsprogramm für Suitcase Fusion 6: http://bin.extensis.com/Suitcase_Fusion_6_Uninstaller.zip

Deinstallationsprogramm für Suitcase Fusion 5: http://bin.extensis.com/SuitcaseFusion5_Uninstaller.zip

So deaktivieren Sie Universal Type Client:

1. Starten Sie Universal Type Client.
2. Öffnen Sie das Dialogfeld „Voreinstellungen“.
 - Wählen Sie auf dem Mac **Universal Type Client > Voreinstellungen**.
 - Wählen Sie unter Windows **Bearbeiten > Voreinstellungen**.
3. Klicken Sie auf die Registerkarte **Type Core**.
4. Klicken Sie auf **Type Core beenden**, und klicken Sie im Bestätigungsfenster erneut auf **Type Core beenden**.

Type Core von Universal Type Client wird beendet, und Universal Type Client wird nicht mehr länger zur Verwaltung der Schriften in Ihrem System eingesetzt.

Beim nächsten Start von Universal Type Client wird Type Core erneut gestartet. Vergewissern Sie sich daher, dass Universal Type Client nicht zum automatischen Start beim Hochfahren Ihres Computers bzw. bei der Anmeldung bei Ihrem Computer konfiguriert ist.

Wenn Sie Universal Type Client nicht starten, solange Sie Suitcase Fusion verwenden, treten keine Konflikte zwischen den beiden Kernprogrammen auf.

So entfernen Sie Universal Type Client von Ihrem Mac:

1. Starten Sie Universal Type Client.
2. Wählen Sie **Universal Type Client > Voreinstellungen**.
3. Klicken Sie auf die Registerkarte **Type Core**.
4. Klicken Sie auf **Type Core beenden**, und klicken Sie im Bestätigungsfenster erneut auf **Type Core beenden**.
5. Ziehen Sie Universal Type Client auf den Papierkorb, und leeren Sie diesen anschließend.

So entfernen Sie Universal Type Client unter Windows:

1. Starten Sie Universal Type Client.
2. Wählen Sie **Bearbeiten > Voreinstellungen**.
3. Klicken Sie auf die Registerkarte **Type Core**.
4. Klicken Sie auf **Type Core beenden**, und klicken Sie im Bestätigungsfenster erneut auf **Type Core beenden**.
5. Öffnen Sie die Systemsteuerung.
6. Klicken Sie auf **Programme und Funktionen**.
7. Markieren Sie **Universal Type Client**, und klicken Sie auf **Deinstallieren**.
8. Um die Deinstallation von Universal Type Client abzuschließen, folgen Sie den Bildschirmanweisungen.

Sobald Sie Universal Type Client deaktiviert oder entfernt haben, fahren Sie mit **Suitcase Fusion 8 installieren** auf der nächsten Seite fort.

Anderen Font-Manager deaktiviere/entfernen

Wenn Sie einen anderen Schriftenmanager verwenden, müssen Sie ihn vor der Installation von Suitcase Fusion 8 deaktivieren oder entfernen.

Vor der Installation von Suitcase Fusion müssen Sie alle Hintergrundanwendungen beenden, auf die Ihr aktueller Schriftenmanager zugreift.

Wenn Sie Ihren aktuellen Schriftenmanager lediglich deaktivieren möchten, während Sie die Probeversion von Suitcase Fusion verwenden, vergewissern Sie sich, dass der Schriftenmanager

nicht zum automatischen Start beim Hochfahren Ihres Computers bzw. bei der Anmeldung bei Ihrem Computer konfiguriert ist.

Einzelheiten zur Deaktivierung oder Deinstallation Ihres Schriftenmanagers entnehmen Sie der entsprechenden Dokumentation.

Sobald Sie Ihren aktuellen Schriftenmanager deaktiviert oder entfernt haben, fahren Sie mit **Suitcase Fusion 8 installieren** unten fort.

Font Book

Font Book ist der einfache Schriftenmanager von OS X und macOS. Damit können Sie Schriften in den Systemordnern installieren und grundlegende Validierungen und Aktivierungen vornehmen.

Unter Umständen kann es zu Konflikten zwischen Font Book und Suitcase Fusion kommen. Wenn Sie zum Beispiel auf eine Schriftdatei doppelklicken, wird sie von Font Book geöffnet, und Sie werden gefragt, ob die Schrift installiert werden soll. Wenn Sie Schriften mit Font Book installieren, sind sie nicht im Suitcase Fusion-Vault und können nicht von Suitcase Fusion verwaltet werden.

Darüber hinaus verfügt Font Book unter OS X El Capitan 10.11 über eine einfache automatische Schriftenaktivierung, die zu Konflikten mit den Plug-ins und den anderen Aktivierungsmechanismen von Suitcase Fusion führen kann. Diese Funktion sollten Sie in Font Book deaktivieren.

So deaktivieren Sie die automatische Aktivierung von Font Book:

1. Öffnen Sie Font Book.
2. Wählen Sie **Font Book > Voreinstellungen**.
3. Deaktivieren Sie die Option **Automatische Schriftenaktivierung**.
4. Schließen Sie das Fenster **Font Book-Voreinstellungen**, und beenden Sie Font Book.

Suitcase Fusion 8 installieren

Wenn Sie bereits Suitcase Fusion 5 oder höher nutzen, können Sie Ihre vorhandenen Schriftendaten in Suitcase Fusion 8 verwenden.

Wenn Sie Universal Type Server oder einen anderen Schriftenmanager benutzen, müssen Sie ihn vor der Installation von Suitcase Fusion 8 deaktivieren oder entfernen. Einzelheiten hierzu finden Sie unter **Andere Schriftenmanager entfernen** auf Seite 11.

Falls Sie Anwendungen installiert haben, seitdem Sie begonnen haben, Ihre aktuelle Version von Suitcase Fusion zu verwenden, sollten Sie die Durchführung des Prozesses unter **Schriften erfassen** auf Seite 7 in Betracht ziehen. Dadurch können Sie alle bereits installierten Schriften von Drittanbietern „zurückgewinnen“.

Installationsbereit

Beenden Sie vor der Installation von Suitcase Fusion alle anderen laufenden Programme, insbesondere eine ältere Version von Suitcase Fusion und Designanwendungen wie Adobe Illustrator oder QuarkXPress.

Macintosh

So installieren Sie Suitcase Fusion 8 auf Ihrem Mac:

1. Vergewissern Sie sich, dass Ihr Computer die Systemvoraussetzungen erfüllt. Weitere Informationen finden Sie unter **Systemvoraussetzungen** auf Seite 4.
2. Laden Sie das Installationsprogramm von [Suitcase Fusion 8-Support](#) herunter.
3. Wenn das Festplatten-Image von Suitcase Fusion vom Browser nicht automatisch gemountet wurde, doppelklicken Sie auf die heruntergeladene DMG-Datei.
4. Ziehen Sie die Anwendung Suitcase Fusion 8 auf den Ordner „Programme“. Wenn Sie ein Upgrade von einer älteren Version durchführen und eine Eingabeaufforderung bezüglich einer vorhandenen Kopie angezeigt wird, ersetzen Sie die ältere Version.

Windows

So installieren Sie Suitcase Fusion 8 auf Ihrem Windows-PC:

1. Vergewissern Sie sich, dass Ihr Computer die Systemvoraussetzungen erfüllt. Weitere Informationen finden Sie unter **Systemvoraussetzungen** auf Seite 4.
2. Laden Sie das Installationsprogramm von [Suitcase Fusion 8-Support](#) herunter.
3. Wenn das Installationsprogramm für Suitcase Fusion vom Browser nicht automatisch aus der ZIP-Datei extrahiert wurde, doppelklicken Sie auf die heruntergeladene ZIP-Datei.
4. Doppelklicken Sie auf das Installationsprogramm für Suitcase Fusion 8.
5. Folgen Sie den Anweisungen auf dem Bildschirm, um die Installation durchzuführen.

Upgrade

Wenn Sie derzeit Suitcase Fusion 5 oder höher nutzen, können Sie Suitcase Fusion 8 installieren; der vorhandene Font Vault und die vorhandenen Bibliotheken und Gruppen werden vom Programm weiter verwendet.

Vor der Installation von Suitcase Fusion 8 sollten Sie die frühere Version deinstallieren. Dieser Schritt ist optional, wird aber dringend empfohlen.

Einzelheiten zum Entfernen älterer Versionen von Suitcase Fusion finden Sie unter **Entfernen älterer Suitcase-Fusion-Versionen** auf Seite 12.

Erste Ausführung

Was bei der ersten Ausführung von Suitcase Fusion 8 geschieht, hängt davon ab, ob es sich um eine ganz neue Installation handelt oder Sie ein Upgrade von einer älteren Version von Suitcase Fusion durchführen.

Neuinstallation von Suitcase Fusion 8

HINWEIS: Zu diesem Zeitpunkt sollten Sie die Schriften, die Sie verwalten möchten, in einem Ordner auf Ihrem Desktop zusammengestellt haben (weitere Informationen dazu finden Sie unter **Schriften erfassen** auf Seite 7). Außerdem benötigen Sie die Anmeldeinformationen für Ihr Extensis-Konto (E-Mail-Adresse und Kennwort), um die Konfiguration von Suitcase Fusion 8 durchführen zu können.

Bei der ersten Ausführung einer Neuinstallation von Suitcase Fusion 8 wird ein Installationsassistent angezeigt, der Ihnen beim Hinzufügen von Schriften und der Einrichtung von Suitcase Fusion 8 hilft.

Einzelheiten hierzu finden Sie unter **Erstes Starten und Konfiguration** unten.

Upgrade von einer früheren Version von Suitcase Fusion

Bei der ersten Ausführung von Suitcase Fusion 8 nach dem Upgrade von einer älteren Version werden Sie aufgefordert, den alten Font Vault und die alte Datenbank zu archivieren und dann ein Upgrade der Plug-ins zur automatischen Aktivierung durchzuführen.

Einzelheiten hierzu finden Sie unter **Nach dem Upgrade** auf Seite 18.

Erstes Starten und Konfiguration

Beim ersten Start von Suitcase Fusion 8 werden Sie durch eine Reihe von Einrichtungsschritten geführt, bei denen Sie Anwendungseinstellungen angeben und Schriften hinzufügen.

HINWEIS: Wenn Sie ein Upgrade von einer früheren Version von Suitcase Fusion durchgeführt haben, ist der Ablauf etwas anders. Weitere Informationen finden Sie unter **Nach dem Upgrade** auf Seite 18.

Anmelden

Suitcase Fusion erfordert keine Seriennummer. Stattdessen müssen Sie sich beim ersten Start von Suitcase mit den Anmeldedaten für Ihr Extensis.com-Konto anmelden.

Wenn Sie kein Extensis.com-Konto haben, aber Suitcase Fusion ausprobieren möchten, können Sie ein Konto erstellen und einen 15-tägigen kostenlosen Probezeitraum mit Zugang zu allen Funktionen der Software starten.

Schriften hinzufügen

Font Vault-Optionen

Schriften können Sie wahlweise im Font Vault von Suitcase Fusion speichern oder am bestehenden Speicherort belassen.

Durch das Speichern im Vault sind Schriften stets verfügbar und sicher. Wenn Sie Schriften hinzufügen, werden diese von Suitcase Fusion an ihrem Speicherort kopiert und in den Font Vault eingefügt.

Wenn Sie Schriften am Speicherort belassen, sucht Suitcase Fusion genau an dem Speicherort nach ihnen, wo sie sich beim Hinzufügen befanden. Schriften, die von einem externen Gerät hinzugefügt wurden, können von Suitcase nicht gefunden werden, wenn das Gerät getrennt wurde.

TIPP: Es gibt eigentlich keinen Grund, Schriften hinzuzufügen und am Speicherort zu belassen; stattdessen sollten Sie Font Vault verwenden.

Diese Einstellung können Sie im Dialogfeld **Voreinstellungen** ändern.

Standardmäßig wird der Font Vault an einem sicheren Ort gespeichert, der nur für die aktuell am Computer angemeldete Person zugänglich ist.

Den Speicherort des Vault können Sie jederzeit ändern.

Hinzuzufügende Schriften auswählen

Suitcase Fusion fügt seiner Datenbank automatisch Systemschriften hinzu; klicken Sie auf **+**, um der Liste einen Ordner mit Schriften hinzuzufügen. (Markieren Sie einen Ordner in der Liste, und klicken Sie auf **-**, wenn Sie Ihre Meinung ändern.)

Sie können einzelne Schriften oder Ordner mit Schriften auch auf die Liste ziehen.

Suitcase Fusion können Sie jederzeit mühelos Schriften hinzufügen.

Google Fonts

Google stellt eine große Auswahl an Schriften kostenlos zur Verfügung. Um die Google Fonts-Sammlung zu Suitcase Fusion hinzuzufügen, aktivieren Sie das Kontrollkästchen **Google Fonts aktivieren**.

Sie können Google Fonts in Suitcase Fusion auch aktivieren oder deaktivieren.

HINWEIS: Falls Sie Google Fonts aktivieren, lädt Suitcase Fusion die aktuelle Gruppe verfügbarer Schriften herunter, wenn Sie den Konfigurationsassistenten beenden.

Plug-ins

Suitcase Fusion enthält Plug-ins zur automatischen Aktivierung für Adobe InDesign, Illustrator, Photoshop, InCopy, After Effects und QuarkXPress.

Wenn diese Anwendungen auf Ihrem Computer installiert sind, können Sie Plug-ins dafür installieren. Mithilfe des Plug-ins kann die jeweilige Anwendung in einem Dokument verwendete Schriften automatisch beim Öffnen des Dokuments aktivieren.

Die Plug-ins für InDesign, Illustrator und Photoshop enthalten außerdem das Extensis-Schriftenfenster. Damit können Sie Schriften in der Designanwendung manuell aktivieren, ohne Suitcase Fusion ausführen zu müssen.

Die Plug-ins können Sie jederzeit im Bereich **Plug-ins** des Fensters „Voreinstellungen“ installieren oder entfernen.

Updates

Suitcase sucht standardmäßig nach Updates; zum Deaktivieren dieser Option deaktivieren Sie das Kontrollkästchen **Automatisch auf Updates überprüfen**.

Während einer Überprüfung auf Updates können Sie Extensis wahlweise Informationen über Ihren Computer und Ihre Nutzungsweise der Software senden. Die erfassten Informationen lassen keine Identifizierung Ihrer Person zu. Die Informationen werden ausschließlich in aggregierter Form (zusammen mit Daten anderer Benutzer) verwendet, um künftige Verbesserungen und Funktionen von Suitcase zu planen.

Diese Einstellungen können Sie jederzeit im Dialogfeld **Voreinstellungen** ändern.

Fertigstellen

Suitcase Fusion ist nun einsatzbereit.

Wahlweise können Sie nun noch einige Bereinigungsarbeiten durchführen.

Systemsschriften

macOS und Windows enthalten viele Systemsschriften, die für die normale Funktion des Computers nicht notwendig sind. Viele davon sind zusätzliche Schriften für bestimmte Sprachen.

Um diese Schriften jetzt zu deaktivieren, aktivieren Sie das Kontrollkästchen **Nicht benötigte Systemsschriften deaktivieren**.

Schriftencaches (nur macOS)

Viele Anwendungen, darunter macOS, speichern Informationen über häufig verwendete Schriften, um sehr schnell auf diese Schriften zugreifen zu können. Manchmal sind diese Daten nicht mehr synchronisiert, was zur falschen Anzeige von Schriften oder zum Leistungsabfall von Programmen führen kann.

Suitcase Fusion kann diese Caches leeren und sicherstellen, dass sie ordnungsgemäß aktualisiert werden.

Wenn Sie die Schriftencaches Ihres Systems jetzt leeren möchten, aktivieren Sie das Kontrollkästchen **Schriftencaches leeren**. (Dies erfordert einen Neustart des Computers.)

Bei Problemen mit der Leistung oder der Anzeige von Schriften können Sie die Schriftencaches jederzeit von Suitcase Fusion leeren lassen.

Nach dem Upgrade

Bei der ersten Ausführung von Suitcase Fusion 8 nach dem Upgrade von einer früheren Version muss Suitcase einige Updates vornehmen.

Wenn Sie ein Upgrade von Suitcase Fusion 7 durchgeführt haben, sollten Sie automatisch bei Suitcase Fusion 8 angemeldet werden.

Bei einem Upgrade von Suitcase Fusion 5 oder 6 ist die Anmeldung für Sie neu.

Anmelden bei Suitcase Fusion 8

Suitcase Fusion erfordert keine Seriennummer mehr; stattdessen müssen Sie sich alle 30 Tage einmal anmelden.

Geben Sie im Anmeldebildschirm die E-Mail-Adresse und das Kennwort ein, die Sie beim Einrichten Ihres Extensis-Kontos verwendet haben.

Das Anmeldesystem erlaubt es Ihnen, die Software auf zwei Computern gleichzeitig zu nutzen.

Die Software können Sie auf beliebig vielen Ihrer eigenen persönlichen Computersysteme installieren und jeweils auf zwei davon gleichzeitig nutzen.

Durch das Anmeldesystem weiß der Extensis-Server, ob Sie Suitcase bereits verwenden. Wenn Sie versuchen, sich an einem dritten Computer anzumelden, werden Sie darüber informiert, dass bereits zwei andere Computer über Ihr Konto angemeldet sind, und erhalten die Option, beide zu trennen. (Sie können sich manuell bei einem Computer abmelden, wenn Sie sich an einem anderen anmelden müssen.)

Keine Sorge: Bei dieser Transaktion werden keine Informationen über Ihre Computersysteme, Ihren Standort oder sonstige persönlichen Informationen verwendet. Extensis zählt lediglich die Anzahl Ihrer Verbindungen und verhindert, dass Sie sich ein drittes Mal anmelden.

HINWEIS: Denken Sie daran, dass die Software für Ihren persönlichen Gebrauch gedacht ist; geben Sie Ihre Anmeldeinformationen nicht an Dritte weiter.

Schriftenverwaltung für mehrere Benutzer

Wenn Sie einen Schriftenmanager für eine kleine Arbeitsgruppe benötigen, sollten Sie – statt mehrere Kopie von Suitcase Fusion zu erwerben – den Einsatz von Suitcase TeamSync in Erwägung ziehen. TeamSync wird auf Jahresbasis pro Benutzer lizenziert. Die Schriftenverwaltung erfolgt dabei mit der vertrauten Anwendung Suitcase Fusion; die cloudbasierten Bibliotheken können für mehrere Teammitglieder freigegeben werden.

Falls Ihr Unternehmen größere Anforderungen bezüglich der Schriftenverwaltung hat, sollten Sie Universal Type Server in Erwägung ziehen. Bei diesem Programm können mehrere Arbeitsgruppen auf Schriften aus einem Server-Repository zugreifen, zudem kann es die Schriftlizenzierung überwachen.

Weitere Informationen über Suitcase TeamSync finden Sie unter [Suitcase TeamSync](#) auf der Extensis-Website.

Weitere Informationen über Universal Type Server finden Sie unter [Universal Type Server](#) auf der Extensis-Website.

Upgrade der Font Vault-Datenbank

Bei der ersten Ausführung von Suitcase Fusion 8 nach dem Upgrade von einer früheren Version werden Sie aufgefordert, ein Upgrade Ihrer Datenbank durchzuführen. Außerdem wird automatisch ein Backup Ihres Font Vault erstellt.

Dies ist wichtig, weil Suitcase Fusion 8 eine andere Datenbankstruktur nutzt als frühere Versionen. Ohne Backup können Sie nicht auf die frühere Version zurückgreifen.

Klicken Sie in der Eingabeaufforderung auf die Schaltfläche **Upgrade**, und wählen Sie einen Speicherort für das Font Vault-Archiv.

Aktualisieren von Plug-ins

Nach dem Upgrade des Font Vault werden Sie von Suitcase Fusion aufgefordert, die Plug-ins zur automatischen Aktivierung zu aktualisieren.

Dieser Schritt ist zwar optional, ist aber dringend zu empfehlen. Wenn Sie darauf verzichten, geben die Designanwendungen Warnmeldungen über inkompatible Plug-ins aus, und die automatische Aktivierung funktioniert nicht.

Wenn Sie diesen Schritt überspringen, können Sie die Plug-ins später im Dialogfeld **Voreinstellungen** aktualisieren.

Suitcase TeamSync: <https://www.extensis.com/suitcase-teamsync/?hsLang=de-de>

Universal Type Server: <https://www.extensis.com/universal-type-server/?hsLang=de-de>

Weitere Schriften hinzufügen

Wenn Sie Suitcase Fusion zum ersten Mal starten, werden Sie vom Konfigurationsassistenten gefragt, ob Sie Ihrer Bibliothek Schriften hinzufügen möchten.

Wenn Sie bislang noch keine Schriften hinzugefügt haben oder weitere Schriften hinzufügen möchten, gehen Sie wie folgt vor:

1. Stellen Sie die Schriften aus ihren ursprünglichen Quellen zusammen.
Die Schriften können sich auf DVDs, in Downloads oder auf einem Netzwerkservers befinden. Schriften, die sich in Archivdateien (ZIP) befinden, müssen Sie extrahieren.
2. Kopieren Sie sie in einen Ordner auf dem Desktop Ihres Computers.
Den Ordner können Sie nach Belieben benennen.

HINWEIS: Wenn Sie einen Ordner mit Schriften Suitcase Fusion hinzufügen, wird automatisch eine Gruppe mit dem gleichen Namen wie der Ordner erstellt. Wenn Sie die Gruppe nicht benötigen, können Sie sie löschen; alle Schriften bleiben in Ihrer Bibliothek.

3. Starten Sie Suitcase Fusion, melden Sie sich an, und positionieren Sie das Fenster so, dass Sie den Schriftenordner auf dem Desktop sehen können.
4. Ziehen Sie den Schriftenordner auf die gewünschte Bibliothek in Suitcase Fusion.
Wenn Sie noch keine Bibliotheken erstellt haben, erhält die Standardbibliothek den Namen **Schriftenbibliothek**.



Unten im Fenster **Bibliotheken** wird der Fortschritt des Hinzufügens von Schriften zu Ihrer Bibliothek angezeigt.

Die Bibliothek ist der Hauptaufbewahrungsort für Ihre Schriften. Suitcase erstellt automatisch mehrere Bibliotheken für Sie, und Sie können beliebig viele weitere hinzufügen (wenngleich die meisten Benutzer nur eine Bibliothek außerhalb des kundenspezifischen Systems benötigen, werden Cloud- und Drittanbieterbibliotheken von Suitcase Fusion verwaltet).

Wenn Sie einen Ordner mit Schriften hinzufügen, wird von Suitcase Fusion automatisch eine Gruppe mit dem gleichen Namen wie der Ordner erstellt und unterhalb der ausgewählten Bibliothek eingerückt angezeigt.

Bei einer Gruppe handelt es sich um eine Sammlung von Schriften, die Sie für einen bestimmten Zweck zusammenstellen können, zum Beispiel für einen Kunden oder einen Newsletter. Gruppen enthalten selbst keine Schriften, sondern funktionieren eher wie musikalische Wiedergabelisten. Wenn Sie eine Schrift aus einer Gruppe oder eine Gruppe aus der Bibliothek entfernen, sind alle Schriften nach wie vor vorhanden.

Sie können die Gruppe, die beim Hinzufügen des Schriftenordners erstellt wurde, ruhig löschen.

VERWEISE

Schrift-Terminologie

Nachfolgend sind Begriffe im Zusammenhang mit Schriften, Typen und Typografie aufgeführt. Auf viele davon werden Sie in der vorliegenden Dokumentation oder beim Einsatz von Suitcase Fusion stoßen.

Aktivieren

Das Bereitstellen einer Schrift zur Verwendung in Anwendungen. Schriften können mit Suitcase Fusion permanent oder temporär aktiviert werden. Außerdem können sie mit den Plug-ins zur automatischen Aktivierung für gängige Designanwendungen automatisch aktiviert werden. Siehe auch **Automatische Aktivierung** und **Deaktivieren**.

Attribut

Die Eigenschaft einer Schrift. Attribute können feste Bestandteile der Schrift sein oder von Benutzern zugewiesen werden. Schriftschnitte und Schlüsselwörter sind Beispiele für Schriftattribute.

Automatische Aktivierung

Die Aktivierung von Schriften erfolgt automatisch durch ein Anwendungs-Plug-in, wenn ein Dokument, das eine Schrift verwendet, geöffnet wird. Extensis bietet Plug-ins zur automatischen Aktivierung für beliebte Designanwendungen.

Bibliothek

Die Hauptsammlung von Schriften in Suitcase Fusion. Mithilfe mehrerer Bibliotheken können Sie Schriften nach Bedarf organisieren; die Bibliotheken können Sie anhand von Gruppen weiter unterteilen.

Breite

Angabe der relativen Breite von Zeichen unterschiedlicher Schriftarten einer Schriftfamilie. Die Breite wird mit Begriffen wie condensed (verdichtet) oder extended (erweitert) beschrieben. Die Breite bezieht sich auf die Gesamtbreite von Zeichen in einer Schriftart, während sich die Schriftstärke auf die Breite der Striche bezieht, aus denen sich die Zeichen einer Schriftart zusammensetzen. Siehe zum Vergleich **Schriftstärke**.

Codepunkt

Die in einem Zeichensatz enthaltenen numerischen Werte. Für den 7-Bit-ASCII-Satz liegen die möglichen Codepunkte im Bereich 0–127. Unicode umfasst 1.114.112 Codepunkte (im Bereich 0–10FFFF hex), wobei Unicode 10, veröffentlicht im Juni 2017, 136.690 separate Zeichen identifiziert.

Core

Siehe **Type Core**.

Deaktivieren

Deaktivierte Schriften stehen Anwendungen nicht zur Verfügung. Schriften können in Suitcase Fusion manuell oder mit einem Plug-in automatisch deaktiviert werden. Temporär aktivierte Schriften werden deaktiviert, wenn ein Benutzer sich am Computer abmeldet.

Designdokument

Ein Designdokument wird mit einer modernen Designsoftware erstellt. Ganz konkret sind mit Designdokumenten Dokumente gemeint, die mit Designanwendungen und mit Unterstützung eines Plug-ins zur automatischen Aktivierung erstellt werden.

Familie

Eine **Schriftfamilie**.

Font Sense

Eine patentierte Schriftenerkennungstechnologie von Extensis. Die in Suitcase Fusion enthaltenen Plug-ins zur automatischen Aktivierung stellen mithilfe von Font Sense sicher, dass die korrekte Schrift aktiviert wird, wenn sie für ein Dokument benötigt wird.

Font Vault

Der Speicherort, an dem Suitcase Fusion physische Schriftdateien auf dem Computer speichert. Nur vollständige und unbeschädigte Schriften werden an diesem sicheren Ort gespeichert.

Für Ausgabe sammeln

Das Sammeln aller Schriften, die in einem Dokument oder Projekt verwendet werden. Suitcase Fusion ermöglicht den Export von Schriften, damit diese beispielsweise zusammen mit einem Dokument einem Dienstleister zur Ausgabe überlassen werden können.

Glyphe

Die visuelle Darstellung eines Zeichens. Ein einzelnes Zeichen wie der Großbuchstabe A wird in unterschiedlichen Schriften durch verschiedene Glyphen dargestellt. Glyphen müssen keine für Text verwendeten Zeichen darstellen (wie etwa an der Vielzahl verfügbarer Dingbat-Zeichensätze zu erkennen). In einigen nicht-lateinischen Schreibsystemen kann ein einzelnes Zeichen durch mehrere Glyphen innerhalb einer einzelnen Schrift dargestellt werden. In westlichen Schriften mit OpenType-Funktionen kann ein einzelnes Zeichen mehrere Glyphen enthalten. Beispiele hierfür sind das Zeichen A, das große A mit einem Schweif und ein A als „Kapitalchen“.



Dasselbe Zeichen, aber unterschiedliche Glyphen

Gruppe

Eine Sammlung von Schriften in einer Bibliothek in Suitcase Fusion.

Hersteller

Eine Firma, die Schriften entwirft oder verbreitet. In Suitcase Fusion ist der Hersteller ein Schriftattribut zur Angabe des Herstellers im Urheberrechtshinweis oder im Feld mit der Anbieter-ID (nicht zwangsläufig der Schriftentwickler). Falls Sie beispielsweise Schriften von Adobe lizenzieren, ist als Hersteller Adobe angegeben, obwohl viele Schriften der Adobe-Bibliothek von anderen Designfirmen entwickelt wurden.

Klassifizierung

Eine Methode zum Kategorisieren von Schriften, die auf bestimmte Designattribute der Schrift verweist. Gängige Klassifizierungen lauten Serif, Sans Serif, Script und Ornamental. Suitcase Fusion weist bekannten Schriften automatisch eine Klassifizierung zu. Sie können jedoch die zugewiesene Klasse ändern und unbekanntes Schriften Klassifizierungsinformationen hinzufügen.

Permanente Aktivierung

Hiermit wird eine Schrift auch nach einem Computerneustart – bis zu ihrer ausdrücklichen Deaktivierung – für alle Anwendungen zur Verfügung gestellt.

Plug-in

Eine Software, die einer Anwendung oder einem System hinzugefügt wird, um den Funktionsumfang zu erweitern. Suitcase Fusion bietet Plug-ins für gängige Designanwendungen, die die in einem bestimmten Dokument verwendeten Schriften automatisch aktivieren, wenn das Dokument geöffnet wird. Siehe auch **Font Sense**, **XTension**.

QuickFind

Mit diesem Tool von Suitcase Fusion können Sie schnell in Schriftnamen und -attributen nach einer Textzeichenfolge suchen.

QuickMatch

Dieses Tool von Suitcase Fusion dient zur Suche ähnlicher Schriften basierend auf visuellen Eigenschaften.

QuickType

Ein Vorschaumodus in Suitcase Fusion, der die Eingabe einer kurzen Textzeichenfolge ermöglicht, die zur Vorschau von Schriften dient. Bei diesem Text handelt es sich üblicherweise um einen Satz mit allen Buchstaben im Alphabet oder um eine Wortfolge mit den Zeichen, die für einen bestimmten Zweck verwendet werden sollen.

Schlüsselwort

Siehe **Tag**.

Schrift

Ein vollständiger Satz von Zeichen aus einer Schriftfamilie in einer Schriftstärke, Schriftbreite und einem Schriftschnitt. Times New Roman Italic ist eine Schrift, dasselbe gilt für Myriad Pro Condensed Bold Italic. Auch als **Schriftbild** oder **Schriftart** bezeichnet.

Schriftart

Eine **Schrift**.

Schriftartfamilie

Eine **Schriftfamilie**.

Schriftbild

Eine **Schrift**. Vor dem Aufkommen digitaler Schrifttypen wurde kaum zwischen den Begriffen **Schrift**, **Schriftbild** und **Schriftfamilie** unterschieden. Heute wird allgemein der Begriff „Schrift“ gebraucht, während manche behaupten würden, dass „Schriftbild“ meist der richtigere Begriff sei.

Schriftencache

An diesem Speicherort speichern Anwendungen oder das Betriebssystem häufig verwendete Schriften, damit diese schnell geladen werden können. Da es in Schriftencaches zu Fehlern und Problemen kommen kann, kann Suitcase Fusion die Schriftencaches auf einem Macintosh leeren.

Schriftenfenster

Teil des Extensis Suitcase Fusion-Plug-ins für Adobe Photoshop, Illustrator und InDesign. Im Schriftenfenster können Sie Schriften in einem Dokument anzeigen, aktivieren und deaktivieren, selbst wenn Suitcase Fusion nicht ausgeführt wird.

Schriftfamilie

Eine Sammlung von verwandten Schriften, die zur gemeinsamen Verwendung entwickelt wurden. Die Schriften einer Schriftfamilie unterscheiden sich in der Schriftstärke, im Schriftschnitt oder in der Breite, jedoch nicht im Gesamtdesign. Suitcase Fusion kann Schriften in Familiengruppen anzeigen, um so die Navigation und Organisation zu erleichtern.

Aktiv Grotesk Cd Hairline	Aktiv Grotesk Hairline	Aktiv Grotesk Ex Hairline
<i>Aktiv Grotesk Cd Hairline Italic</i>	<i>Aktiv Grotesk Hairline Italic</i>	<i>Aktiv Grotesk Ex Hairline Italic</i>
Aktiv Grotesk Cd Thin	Aktiv Grotesk Thin	Aktiv Grotesk Ex Thin
<i>Aktiv Grotesk Cd Thin Italic</i>	<i>Aktiv Grotesk Thin Italic</i>	<i>Aktiv Grotesk Ex Thin Italic</i>
Aktiv Grotesk Cd Light	Aktiv Grotesk Light	Aktiv Grotesk Ex Light
<i>Aktiv Grotesk Cd Light Italic</i>	<i>Aktiv Grotesk Light Italic</i>	<i>Aktiv Grotesk Ex Light Italic</i>
Aktiv Grotesk Cd Regular	Aktiv Grotesk Regular	Aktiv Grotesk Ex Regular
<i>Aktiv Grotesk Cd Italic</i>	<i>Aktiv Grotesk Italic</i>	<i>Aktiv Grotesk Ex Italic</i>
Aktiv Grotesk Cd Medium	Aktiv Grotesk Medium	Aktiv Grotesk Ex Medium
<i>Aktiv Grotesk Cd Medium Italic</i>	<i>Aktiv Grotesk Medium Italic</i>	<i>Aktiv Grotesk Ex Medium Italic</i>
Aktiv Grotesk Cd Bold	Aktiv Grotesk Bold	Aktiv Grotesk Ex Bold
<i>Aktiv Grotesk Cd Bold Italic</i>	<i>Aktiv Grotesk Bold Italic</i>	<i>Aktiv Grotesk Ex Bold Italic</i>
Aktiv Grotesk Cd XBold	Aktiv Grotesk XBold	Aktiv Grotesk Ex XBold
<i>Aktiv Grotesk Cd XBold Italic</i>	<i>Aktiv Grotesk XBold Italic</i>	<i>Aktiv Grotesk Ex XBold Italic</i>
Aktiv Grotesk Cd Black	Aktiv Grotesk Black	Aktiv Grotesk Ex Black
<i>Aktiv Grotesk Cd Black Italic</i>	<i>Aktiv Grotesk Black Italic</i>	<i>Aktiv Grotesk Ex Black Italic</i>

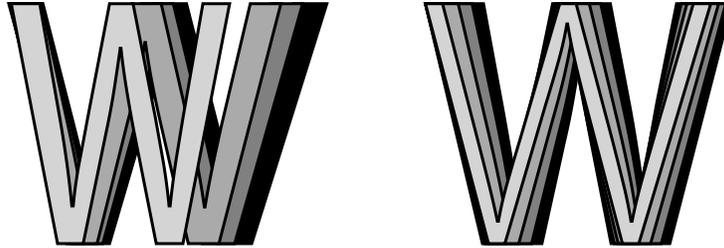
Die Schriftfamilie Aktiv Grotesk

Schriftschnitt

Ein optisches Merkmal (z. B. fett oder kursiv), durch das sich die Schriften in einer Schriftfamilie unterscheiden. Eng ausgelegt (wie im Webdesign) bezieht sich **Schriftschnitt** auf ein optisches Unterscheidungsmerkmal wie römisch oder kursiv. Allgemeiner gefasst beinhaltet **Schriftschnitt** auch Unterschiede in der Schriftstärke. Suitcase Fusion verwendet Schriftschnitte als Schriftattribute. Sie können nach Schriften mit bestimmten Schriftschnitten suchen, auf Schriftschnitten basierende Smart-Suchvorgänge durchführen und den Schriften sogar alternative Schriftschnitte zuweisen. (Das Ändern des Schriftschnittattributs einer Schrift in Suitcase Fusion wirkt sich weder auf die Darstellung der Schrift noch auf die Auflistung in den Schriftenmenüs von Anwendungen aus.)

Schriftstärke

Die relative Dunkelheit von Zeichen in den Schriftarten einer Schriftfamilie, erkennbar an der Breite der Striche in den Zeichen. Die Schriftstärke wird normalerweise mit relativen Begriffen wie light (leicht), bold (fett), black (schwarz) und heavy (schwer) beschrieben.



Breite und Schriftstärke

Systemschrift

Eine Schrift, die an einem vom Betriebssystem festgelegten Speicherort installiert wird. Systemschriften können von Suitcase Fusion nicht in gleichem Umfang verwaltet werden wie im Font Vault gespeicherte Schriften. Systemschriften umfassen in der Regel alle vom Betriebssystem benötigten Schriften.

Tag

Ein Wort oder eine Wortfolge, das bzw. die einer Schrift zur Beschreibung zugewiesen ist, diese mit anderen Schriften verknüpft und sie mithilfe von Suchwerkzeugen leichter auffindbar macht. Sie können Schriften Tags hinzufügen, die einen Projektnamen, Kunden oder Besitzer bezeichnen oder die Schrift Ihrer Meinung nach besser beschreiben. Einer Schrift können beliebig viele Tags zugewiesen werden. Wird auch als **Schlüsselwort** bezeichnet.

Temporäre Aktivierung

Die Bereitstellung einer Schrift für alle Anwendungen, bis diese ausdrücklich deaktiviert wird oder der Benutzer sich am System abmeldet.

Type Core

Diese zusammen mit Suitcase Fusion installierte Hintergrundanwendung aktiviert und deaktiviert Schriften auch dann, wenn der Schriftenmanager nicht ausgeführt wird.

Vault

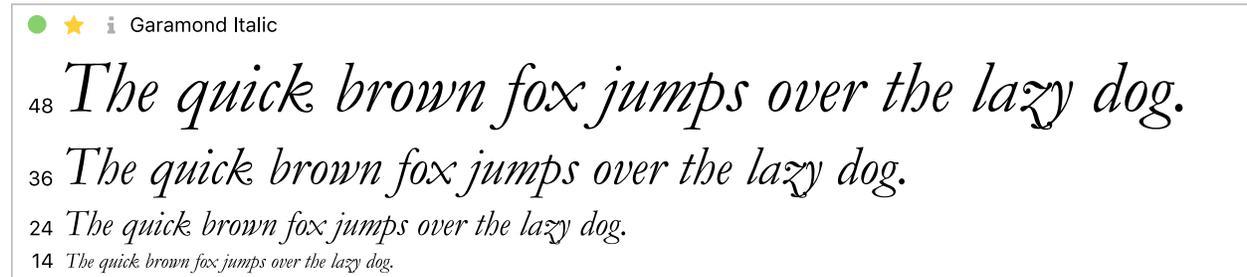
Siehe **Font Vault**.

Vorschau

Zur Darstellung von Beispieltext in einer bestimmten Schrift. Im **Schriften**-Fenster Bin Suitcase Fusion wird Beispieltext für alle Schriften angezeigt.

Waterfall

Ein in Suitcase Fusion verfügbarer Vorschautyp für Schriften. Die Waterfall-Vorschau zeigt ein Textbeispiel in vier verschiedenen Größen.



XTension

Ein Plug-in für QuarkXPress. Suitcase Fusion verfügt über eine XTension, die die Schriften in einem QuarkXPress-Dokument automatisch beim Öffnen des Dokuments aktiviert.

Zeichen

Einzelne Buchstaben, Satzzeichen, Ziffern, Leerzeichen oder andere Objekte und Symbole, die einem Codepunkt in einer Schrift zugewiesen werden können. Siehe zum Vergleich **Glyphe**.

Suitcase Fusion-Konzepte

Suitcase Fusion nutzt vier Hauptkonzepte, damit Sie Schriften in nahezu jeder Produktionsumgebung reibungslos verwalten können. Bei diesen Konzepten handelt es sich um die Aktivierung, Type Core, Font Vault und Font Sense.

Aktivierung

Mit der Aktivierung werden Schriften den Anwendungen zur Verfügung gestellt. Ohne einen Schriftenmanager sind die Schriften ständig aktiv und für die Anwendungen verfügbar.

Ein Schriftenmanager kann Schriften aktivieren und deaktivieren, sie also im Grunde ein- oder ausschalten.

Es gibt zwei Arten der Schriftenaktivierung: die manuelle und die automatische. Bei der manuellen Aktivierung aktivieren und deaktivieren Sie Schriften (über die Oberfläche von Suitcase Fusion). Bei der automatischen Aktivierung entscheidet Suitcase Fusion (oder genauer gesagt eine der Programmkomponenten), wann Schriften aktiviert oder deaktiviert werden müssen, und übernimmt diese Aufgabe für Sie.

Type Core

Durch Type Core wird die Schriftenaktivierung erheblich vereinfacht. Type Core ist eine Hintergrundanwendung, die beim Start des Computers ebenfalls gestartet wird. Sie wartet auf Anforderungen zum Aktivieren oder Deaktivieren einer Schrift und setzt die Anforderung dann um.

Das bedeutet, dass die automatische Aktivierung von jeder Software verwirklicht werden kann, die Anforderungen an Type Core senden kann (nicht nur von Suitcase Fusion).

Extensis enthält Plug-ins für gängige Designsoftware: Adobe InDesign, Adobe Photoshop, Adobe Illustrator, Adobe After Effects, Adobe InCopy und QuarkXPress. Jedes Plug-in bietet eine Verbindung zwischen der Designanwendung und Type Core, sodass die Anwendung Schriften nach Bedarf aktivieren und deaktivieren kann, wobei Suitcase Fusion nicht einmal ausgeführt werden muss!

Font Vault

Normalerweise speichert der Computer Schriften an genau festgelegten Speicherorten, wo sie vom Betriebssystem gefunden werden können. Das würde aber in der Regel bedeuten, dass Sie von jeder Schrift nur eine Version verwalten könnten. Es bedeutet auch, dass Schriftdateien leichter beschädigt werden können.

Suitcase Fusion nutzt einen benutzerdefinierten, privaten Speicherort für Schriften, den sogenannten Font Vault. Alle Schriften, die vom Betriebssystem des Computers nicht benötigt werden, können in den Font Vault verschoben werden. So können Suitcase Fusion und die zugehörigen Plug-ins Schriften schnell aktivieren und deaktivieren.

Dank des Font Vault bietet Suitcase Fusion zudem viele Funktionen zum Organisieren von Schriften, die nicht verfügbar sind, wenn die Schriften in den standardmäßigen Schriftenordnern des Computers belassen werden.

Font Sense

Durch Font Sense weiß die Designanwendung, für welche Schrift sie die Aktivierung bei Type Core anfordern muss. Font Sense stellt eine ID für jede verwendete Schrift bereit. Beim Speichern eines Dokuments in der Designanwendung fügt das Extensis-Plug-in die Font Sense-ID für jede Schrift im Dokument dessen Metadaten hinzu. Beim nächsten Öffnen des Dokuments „liest“ das Extensis-Plug-in die Font Sense-Informationen und weist Type Core an, die entsprechenden Schriften zu aktivieren.

Jede Schrift erhält eine eigene Font Sense-ID. Das heißt, dass Sie über mehrere Versionen einer Schrift verfügen können. Suitcase Fusion und die Plug-ins zur automatischen Aktivierung können diese unterscheiden und aktivieren die richtige Version.

TIPP: Aus verschiedenen Gründen kann es wichtig sein, über mehrere Versionen von Schriften zu verfügen. Unter Umständen haben Sie Dokumente unterschiedlichen Alters oder von unterschiedlichen Kunden, die mit verschiedenen Versionen einer Schrift erstellt wurden. Um Probleme aufgrund von Änderungen in den Abmessungen der Schrift (Zeichenabstand, Zeilenabstand und selbst Zeichenform) zu verhindern, sollte für diese Dokumente jede Version verfügbar sein. Wenn die Originalschrift für jedes Dokument zur Verfügung steht, müssen Sie nicht wertvolle Zeit darauf verwenden, Dokumente bei jedem Öffnen neu zu formatieren.

Wenn Sie ein Dokument öffnen, für das eine bestimmte Schrift erforderlich ist, kann nicht einfach eine beliebige Schrift mit dem gleichen Namen aktiviert werden. In der Typografie ist Helvetica nicht gleich Helvetica. Selbst Schriften mit dem gleichen Namen und vom selben Hersteller, z. B. Adobe Garamond, gibt es in verschiedenen Versionen. Die Verwendung der falschen Schrift kann zu Textumbrüchen führen, was möglicherweise wiederum zu Zeilen- und Seitenumbrüchen, abgeschnittenem Text und einem mangelhaften Gesamtbild führt.

Die meisten Anwendungen zeichnen die Namen und manchmal die Typen (OpenType, PostScript usw.) der in Dokumenten verwendeten Schriften auf. Wegen der Vielzahl von Schriften, die von unterschiedlichen Anbietern in unterschiedlichen Versionen angeboten werden, reichen die Namen der Schriften jedoch nicht mehr zur eindeutigen Identifizierung aus. Die meisten Benutzer haben mehrere Versionen vieler Schriften auf ihren Computern – insbesondere gängige Schriften wie Helvetica und Times. Die von Ihnen genutzten Anwendungen können nicht feststellen, welche Versionen in Ihren Dokumenten verwendet werden. Mit der Font Sense-Technologie werden die Beschränkungen von Schriftnamen aufgehoben, indem vollständige Schriftmetadaten in Dokumenten gespeichert werden.

Die von Font Sense generierten Schriftmetadaten beginnen mit dem Namen, der Type, dem Hersteller und der Versionsnummer der Schriften. Außerdem enthalten die Metadaten zusätzliche Elemente wie etwa Prüfsummenwerte. Diese sorgen für eine eindeutige Identifizierung der Schrift. Das Endergebnis ist die Font Sense-ID, die Sie in Suitcase Fusion im **Info**-Fenster der Schrift anzeigen können.

Bei jedem Speichern eines Dokuments in einer unterstützten Anwendung zeichnet das Suitcase Fusion-Plug-in aktualisierte Font Sense-Metadaten zusammen mit dem Dokument auf. Die Identifizierung der in Dokumenten verwendeten Schriften erfolgt also nicht mehr ausschließlich anhand des Namens.

Wenn Sie Dokumente mit Font Sense-Spezifikationen öffnen, ermitteln und aktivieren die Plug-ins anhand der Font Sense-Daten genau die richtigen Schriften. Da die Schriftmetadaten im Dokument gespeichert werden, sind die detaillierten Schriftinformationen immer im Dokument vorhanden. Egal, wo das Dokument geöffnet wird, Font Sense weiß genau, welche Schriften aktiviert werden müssen.

Mac-Tastenkürzel nach Funktion

Funktion	Tastenkürzel	Hinweise
Aktivieren (temporär)	⌘+O	Funktioniert bei jeder Auswahl: eine oder mehrere Schriften, Gruppen oder Bibliotheken
Aktivieren Permanent	⌘+OPTION+O	
Alles auswählen	⌘+A	Die Ausführung des Befehls hängt von der jeweiligen Auswahl ab.
Alle temporäre Schriften entfernen	⌘+;	
Attribute bearbeiten	⌘+T	Ändern von Attributen ausgewählter Schriften und Erstellen neuer Attribute
Aus Bibliothek löschen Aus Gruppe entfernen	DEL oder ⌘	Die Ausführung des Befehls hängt von der jeweiligen Auswahl ab.
Ausschneiden	⌘+X	
Beenden	⌘+Q	
Deaktivieren	⌘+K	
Einfügen	⌘+V	
Hauptfenster	⌘+0 (Ziffer Null)	
Im Finder anzeigen	⌘+R	Zeigt die ausgewählten Schriftarten im Finder an. (Nur verfügbar für Systemschriftarten und Schriftarten, die am Speicherort hinzugefügt wurden.)
Info anzeigen Info ausblenden	⌘+I	Aktiviert oder deaktiviert die Anzeige von Informationen und ändert das Menü entsprechend. Zeigt Informationen für die erste Schrift in einer Auswahl an.
Kopieren	⌘+C	
Minimieren	⌘+M	
Neue Bibliothek	⌘+B	
Neue Gruppe	⌘+N	Die neue Gruppe wird jeweils innerhalb des im Fenster Bibliotheken ausgewählten Objekts erstellt.
Neue Smart-Suche	⌘+OPTION+N	Erstellt einen neuen unbenannten Smart-Suchvorgang und öffnet den Bereich „Erweiterte Suche“.
Rückgängig machen	⌘+Z	
Schriften für Ausgabe sammeln	⌘+D	
Schriften nach Familien gruppieren	⌘+E	Schaltet die Gruppierung nach Familien ein oder aus
Schriften suchen	⌘+F	Öffnet das Fenster Erweiterte Suche , um anhand mehrerer Kriterien nach Schriften zu suchen.
Schriften zu Bibliothek/Gruppe hinzufügen	⌘+L	Die Ausführung des Befehls hängt von der jeweiligen Auswahl ab. Durch Hinzufügen einer Schrift zu einer Gruppe wird sie auch der übergeordneten Bibliothek hinzugefügt.
Symbolleiste anzeigen Symbolleiste ausblenden	⌘+OPTION+T	
Voreinstellungen	⌘+,	
Wiederholen	⌘+UMSCHALT+Z	

Mac-Tastenkürzel nach Tastatureingabe

Tastenkürzel	Funktion	Hinweise
⌘+,	Voreinstellungen	
⌘+;	Alle temporäre Schriften entfernen	
⌘+0 (Ziffer Null)	Hauptfenster	
⌘+A	Alles auswählen	Die Ausführung des Befehls hängt von der jeweiligen Auswahl ab.
⌘+B	Neue Bibliothek	
⌘+C	Kopieren	
⌘+D	Schriften für Ausgabe sammeln	
DEL oder ⌘	Aus Bibliothek löschen/Aus Gruppe entfernen	Die Ausführung des Befehls hängt von der jeweiligen Auswahl ab.
⌘+E	Schriften nach Familien gruppieren	Schaltet die Gruppierung nach Familien ein oder aus
⌘+F	Schriften suchen	Öffnet das Fenster Erweiterte Suche , um anhand mehrerer Kriterien nach Schriften zu suchen.
⌘+I	Info anzeigen/ausblenden	Aktiviert oder deaktiviert die Anzeige von Informationen und ändert das Menü entsprechend.
⌘+K	Deaktivieren	
⌘+L	Schriften zu Bibliothek/Gruppe hinzufügen	Die Ausführung des Befehls hängt von der jeweiligen Auswahl ab. Durch Hinzufügen einer Schrift zu einer Gruppe wird sie auch der übergeordneten Bibliothek hinzugefügt.
⌘+M	Minimieren	
⌘+N	Neue Gruppe	Die neue Gruppe wird jeweils innerhalb des im Fenster Bibliotheken ausgewählten Objekts erstellt.
⌘+OPTION+N	Neue Smart-Suche	Erstellt einen neuen unbenannten Smart-Suchvorgang und öffnet den Bereich „Erweiterte Suche“.
⌘+O	Aktivieren (temporär)	Funktioniert bei jeder Auswahl: eine oder mehrere Schriften, Gruppen oder Bibliotheken
⌘+OPTION+O	Aktivieren Permanent	
⌘+Q	Beenden	
⌘+R	Im Finder anzeigen	Zeigt die ausgewählten Schriftarten im Finder an. (Nur verfügbar für Systemschriftarten und Schriftarten, die am Speicherort hinzugefügt wurden.)
⌘+T	Attribute bearbeiten	Ändern von Attributen ausgewählter Schriften und Erstellen neuer Attribute
⌘+OPTION+T	Symbolleiste anzeigen/ausblenden	
⌘+V	Einfügen	
⌘+X	Ausschneiden	
⌘+Z	Rückgängig machen	
⌘+UMSCHALT+Z	Wiederholen	

Windows-Tastenkürzel nach Funktion

Funktion	Tastenkürzel	Hinweise
Aktivieren Permanent	STRG+ Klicken beliebiger Aktivierungsschaltfläche oder STRG+ALT+O	
Aktivieren (temporär)	STRG+O	Funktioniert bei jeder Auswahl: eine oder mehrere Schriften, Gruppen oder Bibliotheken
Alles auswählen	STRG+A	Die Ausführung des Befehls hängt von der jeweiligen Auswahl ab.
Attribute bearbeiten	STRG+T	Ändern von Attributen ausgewählter Schriften und Erstellen neuer Attribute
Aus Bibliothek löschen Aus Gruppe entfernen	ENTF oder 	Die Ausführung des Befehls hängt von der jeweiligen Auswahl ab.
Ausschneiden	STRG+X	
Beenden	ALT+F4	
Deaktivieren	STRG+K	
Einfügen	STRG+V	
Hilfe	F1	Öffnet die Onlinehilfe
Info anzeigen Info ausblenden	STRG+I	Aktiviert oder deaktiviert die Anzeige von Informationen und ändert das Menü entsprechend. Zeigt Informationen für die erste Schrift in einer Auswahl an.
Kopieren	STRG+C	
Neue Bibliothek	STRG+B	
Neue Gruppe	STRG+N	Die neue Gruppe wird jeweils innerhalb des im Fenster Bibliotheken ausgewählten Objekts erstellt.
Neue Smart-Suche	ALT+N	Erstellt einen neuen unbenannten Smart-Suchvorgang und öffnet den Bereich „Erweiterte Suche“.
Rückgängig machen	STRG+Z	
Schriften für Ausgabe sammeln	STRG+D	
Schriften nach Familien gruppieren	STRG+E	Schaltet die Gruppierung nach Familien ein oder aus
Schriften suchen	STRG+F	Öffnet das Fenster Erweiterte Suche , um anhand mehrerer Kriterien nach Schriften zu suchen.
Schriften zu Bibliothek/Gruppe hinzufügen	STRG+L	Die Ausführung des Befehls hängt von der jeweiligen Auswahl ab. Durch Hinzufügen einer Schrift zu einer Gruppe wird sie auch der übergeordneten Bibliothek hinzugefügt.

Windows-Tastenkürzel nach Tastatureingabe

Tastenkürzel	Funktion	Hinweise
STRG+A	Alles auswählen	Die Ausführung des Befehls hängt von der jeweiligen Auswahl ab.
STRG+B	Neue Bibliothek	
STRG+C	Kopieren	
STRG+ Klicken beliebiger Aktivierungsschaltfläche	Aktivieren (permanent)	
STRG+D	Schriften für Ausgabe sammeln	
STRG+E	Schriften nach Familien gruppieren	Schaltet die Gruppierung nach Familien ein oder aus
ENTF oder ⌫	Aus Bibliothek löschen/Aus Gruppe entfernen	Die Ausführung des Befehls hängt von der jeweiligen Auswahl ab.
STRG+F	Schriften suchen	Öffnet das Fenster Erweiterte Suche , um anhand mehrerer Kriterien nach Schriften zu suchen.
F1	Hilfe	Öffnet die Onlinehilfe
ALT+F4	Beenden	
STRG+I	Info anzeigen/ausblenden	Aktiviert oder deaktiviert die Anzeige von Informationen und ändert das Menü entsprechend.
STRG+K	Deaktivieren	
STRG+L	Schriften zu Bibliothek/Gruppe hinzufügen	Die Ausführung des Befehls hängt von der jeweiligen Auswahl ab. Durch Hinzufügen einer Schrift zu einer Gruppe wird sie auch der übergeordneten Bibliothek hinzugefügt.
ALT+N	Neue Smart-Suche	Erstellt einen neuen unbenannten Smart-Suchvorgang und öffnet den Bereich „Erweiterte Suche“.
STRG+N	Neue Gruppe	Die neue Gruppe wird jeweils innerhalb des im Fenster Bibliotheken ausgewählten Objekts erstellt.
STRG+O	Aktivieren (temporär)	Funktioniert bei jeder Auswahl: eine oder mehrere Schriften, Gruppen oder Bibliotheken
STRG+ALT+O	Aktivieren (permanent)	
STRG+T	Attribute bearbeiten	Ändern von Attributen ausgewählter Schriften und Erstellen neuer Attribute
STRG+V	Einfügen	
STRG+X	Ausschneiden	
STRG+Z	Rückgängig machen	

Schriftenlisten

Auf den folgenden Listen sind im Prinzip die Schriften angegeben, die in den von Suitcase Fusion unterstützten Betriebssystemen enthalten sind.

Nutzen Sie diese Listen, wenn Sie Schriften aussondern möchten, die für Ihren Workflow nicht erforderlich sind oder von anderen Anwendungen installiert wurden.

- » **In macOS High Sierra 10.13 enthaltene Schriften** auf Seite 34
- » **In macOS Sierra 10.12 enthaltene Schriften** auf Seite 35
- » **In OS X El Capitan 10.11 enthaltene Schriften** auf Seite 36
- » **In macOS enthaltene zusätzliche Schriften** auf Seite 37
- » **In Windows 10 enthaltene Schriften** auf Seite 40
- » **In Windows 7 enthaltene Schriften** auf Seite 41

Informationen zum Identifizieren der Schriften von Drittanbietern finden Sie unter **Schriften erfassen** auf Seite 7.

In macOS High Sierra 10.13 enthaltene Schriften

Al Bayan	Euphemia UCAS	Kohinoor Bangla	PilGi *	Telugu Sangam MN
Al Nile	Farah	Kohinoor Devanagari	PingFang HK	Thonburi
Al Tarikh	Farisi	Kohinoor Telugu	PingFang SC	Times
American Typewriter	Futura	Kokonor	PingFang TC	Times New Roman
Andale Mono	GB18030 Bitmap	Krungthep	Plantagenet Cherokee	Toppan Bunkyu Gothic *
Arial	Geeza Pro	KufiStandardGK	PT Mono	Toppan Bunkyu Midashi Gothic *
Arial Black	Geneva	Lantinghei SC *	PT Sans	Toppan Bunkyu Midashi Mincho *
Arial Hebrew	Georgia	Lantinghei TC *	PT Sans Caption	Toppan Bunkyu Mincho *
Arial Hebrew Scholar	Gill Sans	Lao MN	PT Sans Narrow	Trattatello
Arial Narrow	Gujarati MT	Lao Sangam MN	PT Serif	Trebuchet MS
Arial Rounded MT Bold	Gujarati Sangam MN	Libian SC *	PT Serif Caption	Tsukushi A Round Gothic *
Arial Unicode MS	GungSeo *	Libian TC *	Raanana	Tsukushi B Round Gothic *
Avenir	Gurmukhi MN	LiHei Pro *	Sana	Verdana
Avenir Next	Gurmukhi MT	LingWai SC *	Sathu	Waseem
Avenir Next Condensed	Gurmukhi Sangam MN	LingWai TC *	Savoye LET	Wawati SC *
Ayuthaya	Hannotate SC *	LiSong Pro *	Shree Devanagari 714	Wawati TC *
Baghdad	Hannotate TC *	Lucida Grande	SignPainter	Webdings
Bangla MN	HanziPen SC *	Luminari	Silom	Weibei SC *
Bangla Sangam MN	HanziPen TC *	Malayalam MN	Sinhala MN	Weibei TC *
Baoli SC *	HeadLineA *	Malayalam Sangam MN	Sinhala Sangam MN	Wingdings
Baoli TC *	Hei *	Marker Felt	Skia	Wingdings 2
Baskerville	Heiti SC	Menlo	Snell Roundhand	Wingdings 3
Beirut	Heiti TC	Microsoft Sans Serif	Songti SC	Xingkai SC *
BiauKai *	Helvetica	Mishafi	Songti TC	Xingkai TC *
Big Caslon	Helvetica Neue	Mishafi Gold	STFangsong *	Yuanti SC *
Bodoni 72	Herculanum	Monaco	STHeiti *	Yuanti TC *
Bodoni 72 Oldstyle	Hiragino Kaku Gothic StdN	Mshtakan	STIXGeneral	YuGothic *
Bodoni 72 Smallcaps	Hiragino Maru Gothic ProN	Muna	STIXIntegralsD	YuKyokasho *
Bodoni Ornaments	Hiragino Mincho ProN	Myanmar MN	STIXIntegralsSm	YuKyokasho Yoko *
Bradley Hand	Hiragino Sans	Myanmar Sangam MN	STIXIntegralsUp	YuMincho *
Brush Script MT	Hiragino Sans CNS *	Myriad Arabic *	STIXIntegralsUpD	YuMincho +36p Kana *
Chalkboard	Hiragino Sans GB	Nadeem	STIXIntegralsUpSm	Yuppy SC *
Chalkboard SE	Hoefler Text	Nanum Brush Script *	STIXNonUnicode	Yuppy TC *
Chalkduster	Impact	Nanum Gothic *	STIXSizeFiveSym	Zapf Dingbats
Cochin	InaiMathi	Nanum Myeongjo *	STIXSizeFourSym	Zapfino
Comic Sans MS	ITF Devanagari	Nanum Pen Script *	STIXSizeOneSym	Apple Braille
Copperplate	ITF Devanagari Marathi	New Peninim MT	STIXSizeThreeSym	Apple Chancery
Corsiva Hebrew	Kai *	Noteworthy	STIXSizeTwoSym	Apple Color Emoji
Courier	Kailasa	Noto Nastaliq Urdu	STIXVariants	Apple LiGothic *
Courier New	Kaiti SC *	Optima	STKaiti *	Apple LiSung *
Damascus	Kaiti TC *	Oriya MN	STSong	Apple SD Gothic Neo
DecoType Naskh	Kannada MN	Oriya Sangam MN	Sukhumvit Set	Apple Symbols
Devanagari MT	Kannada Sangam MN	Osaka *	Symbol	AppleGothic
Devanagari Sangam MN	Kefa	Palatino	Tahoma	AppleMyungjo
Didot	Khmer MN	Papyrus	Tamil MN	
Diwan Kufi	Khmer Sangam MN	PCMyungjo *	Tamil Sangam MN	
Diwan Thuluth	Klee *	Phosphate	Telugu MN	

Mit * gekennzeichnete Schriften sind nicht enthalten, können jedoch heruntergeladen werden (siehe **Herunterladbare Schriften** auf Seite 37). macOS High Sierra enthält auch eine Reihe von Legacy-Schriften zur Kompatibilität mit älteren Dokumenten (siehe **Legacy-Schriften und Sprachunterstützung** auf Seite 37).

In macOS Sierra 10.12 enthaltene Schriften

Al Bayan	DIN Condensed Bold **	Khmer MN	PCMyungjo *	Tamil MN
Al Nile	Diwan Kufi	Khmer Sangam MN	Phosphate	Tamil Sangam MN
Al Tarikh	Diwan Thuluth	Klee *	PiGi *	Telugu MN
American Typewriter	Euphemia UCAS	Kohinoor Bangla	PingFang HK	Telugu Sangam MN
Andale Mono	Farah	Kohinoor Devanagari	PingFang SC	Thonburi
Arial	Farisi	Kohinoor Telugu	PingFang TC	Times
Arial Black	Futura	Kokonor	Plantagenet Cherokee	Times New Roman
Arial Hebrew	GB18030 Bitmap	Krungthep	PT Mono	Toppan Bunkyu Gothic *
Arial Hebrew Scholar	Geeza Pro	KufiStandardGK	PT Sans	Toppan Bunkyu Midashi Gothic *
Arial Narrow	Geneva	Lantinghei SC *	PT Sans Caption	Toppan Bunkyu Midashi Mincho *
Arial Rounded MT Bold	Georgia	Lantinghei TC *	PT Sans Narrow	Toppan Bunkyu Mincho *
Arial Unicode MS	Gill Sans	Lao MN	PT Serif	Trattatello
Athelas **	Gujarati MT	Lao Sangam MN	PT Serif Caption	Trebuchet MS
Avenir	Gujarati Sangam MN	Libian SC *	Raanaana	Tsukushi A Round Gothic *
Avenir Next	GungSeo *	Libian TC *	Sana	Tsukushi B Round Gothic *
Avenir Next Condensed	Gurmukhi MN	LiHei Pro *	Sathu	Verdana
Ayuthaya	Gurmukhi MT	LingWai SC *	Savoye LET	Waseem
Baghdad	Gurmukhi Sangam MN	LingWai TC *	Seravek **	Wawati SC *
Bangla MN	Hannotate SC *	LiSong Pro *	Shree Devanagari 714	Wawati TC *
Bangla Sangam MN	Hannotate TC *	Lucida Grande	SignPainter	Webdings
Baoli SC *	HanziPen SC *	Luminari	Silom	Weibei SC *
Baoli TC *	HanziPen TC *	Malayalam MN	Sinhala MN	Weibei TC *
Baskerville	HeadLineA *	Malayalam Sangam MN	Sinhala Sangam MN	Wingdings
Beirut	Hei *	Marion **	Skia	Wingdings 2
BiauKai *	Heiti SC	Marker Felt	Snell Roundhand	Wingdings 3
Big Caslon	Heiti TC	Menlo	Songti SC	Xingkai SC *
Bodoni 72	Helvetica	Microsoft Sans Serif	Songti TC	Xingkai TC *
Bodoni 72 Oldstyle	Helvetica Neue	Mishafi	STFangsong *	Yuanti SC *
Bodoni 72 Smallcaps	Herculanum	Mishafi Gold	STHeiti *	Yuanti TC *
Bodoni Ornaments	Hiragino Kaku Gothic StdN	Monaco	STIXGeneral	YuGothic *
Bradley Hand	Hiragino Maru Gothic ProN	Mshtakan	STIXIntegralsD	YuKyokasho *
Brush Script MT	Hiragino Mincho ProN	Muna	STIXIntegralsSm	YuKyokasho Yoko *
Chalkboard	Hiragino Sans	Myanmar MN	STIXIntegralsUp	YuMincho *
Chalkboard SE	Hiragino Sans CNS *	Myanmar Sangam MN	STIXIntegralsUpD	YuMincho +36p Kana *
Chalkduster	Hiragino Sans GB	Myriad Arabic *	STIXIntegralsUpSm	Yuppy SC *
Charter **	Hoefler Text	Nadeem	STIXNonUnicode	Yuppy TC *
Cochin	Impact	Nanum Brush Script *	STIXSizeFiveSym	Zapf Dingbats
Comic Sans MS	InaiMathi	Nanum Gothic *	STIXSizeFourSym	Zapfino
Copperplate	Iowan Old Style **	Nanum Myeongjo *	STIXSizeOneSym	Apple Braille
Corsiva Hebrew	ITF Devanagari	Nanum Pen Script *	STIXSizeThreeSym	Apple Chancery
Courier	ITF Devanagari Marathi	New Peninim MT	STIXSizeTwoSym	Apple Color Emoji
Courier New	Kai *	Noteworthy	STIXVariants	Apple LiGothic *
Damascus	Kailasa	Optima	STKaiti *	Apple LiSung *
DecoType Naskh	Kaiti SC *	Oriya MN	STSong	Apple SD Gothic Neo
Devanagari MT	Kaiti TC *	Oriya Sangam MN	Sukhumvit Set	Apple Symbols
Devanagari Sangam MN	Kannada MN	Osaka *	SuperClarendon **	AppleGothic
Didot	Kannada Sangam MN	Palatino	Symbol	AppleMyungjo
DIN Alternate Bold **	Kefa	Papyrus	Tahoma	

Mit * gekennzeichnete Schriften sind nicht enthalten, können jedoch heruntergeladen werden (siehe **Herunterladbare Schriften** auf Seite 37).

macOS Sierra enthält auch eine Reihe von Legacy-Schriften zur Kompatibilität mit älteren Dokumenten (siehe **Legacy-Schriften und Sprachunterstützung** auf Seite 37).

Mit ** markierte Schriften sind installiert, in Font Book aber nicht sichtbar. Diese Schriften können von Suitcase Fusion aktiviert und deaktiviert werden, sind jedoch in einigen Anwendungen möglicherweise nicht verfügbar, insbesondere in Apple-Anwendungen wie TextEdit. Es ist nicht ganz klar, warum diese Schriften unterschiedlich sind. Eine mögliche Erklärung findet sich in Kurt Langs Artikel [Font Management in macOS and OS X](#), der fortwährend erweitert wird. (Suchen Sie auf der Seite nach „Athelas“, um zum relevanten Teil zu gelangen.)

In OS X El Capitan 10.11 enthaltene Schriften

Al Bayan	Diwan Kufi	Kefa	Papyrus	STSong
Al Nile	Diwan Thuluth	Khmer MN	PCMyungjo	Sukhumvit Set
Al Tarikh	Euphemia UCAS	Khmer Sangam MN	Phosphate	Symbol
American Typewriter	Farah	Klee	PiIGi	Tahoma
Andale Mono	Farisi	Kohinoor Bangla	PingFang HK	Tamil MN
Arial	Futura	Kohinoor Devanagari	PingFang SC	Tamil Sangam MN
Arial Black	GB18030 Bitmap	Kohinoor Telugu	PingFang TC	Telugu MN
Arial Hebrew	Geeza Pro	Kokonor	Plantagenet Cherokee	Telugu Sangam MN
Arial Hebrew Scholar	Geneva	Krungthep	PT Mono	Thonburi
Arial Narrow	Georgia	KufiStandardGK	PT Sans	Times
Arial Rounded MT Bold	Gill Sans	Lantinghei SC	PT Sans Caption	Times New Roman
Arial Unicode MS	Gujarati MT	Lantinghei TC	PT Sans Narrow	Trattatello
Avenir	Gujarati Sangam MN	Lao MN	PT Serif	Trebuchet MS
Avenir Next	GungSeo	Lao Sangam MN	PT Serif Caption	Tsukushi A Round Gothic
Avenir Next Condensed	Gurmukhi MN	Libian SC	Raanana	Tsukushi B Round Gothic
Ayuthaya	Gurmukhi MT	LiHei Pro	Sana	Verdana
Baghdad	Gurmukhi Sangam MN	LiSong Pro	Sathu	Waseem
Bangla MN	Hannotate SC	Lucida Grande	Savoye LET	Wawati SC
Bangla Sangam MN	Hannotate TC	Luminari	Shree Devanagari 714	Wawati TC
Baoli SC	HanziPen SC	Malayalam MN	SignPainter	Webdings
Baskerville	HanziPen TC	Malayalam Sangam MN	Silom	Weibei SC
Beirut	HeadLineA	Marker Felt	Sinhala MN	Weibei TC
Big Caslon	Heiti SC	Menlo	Sinhala Sangam MN	Wingdings
Bodoni 72	Heiti TC	Microsoft Sans Serif	Skia	Wingdings 2
Bodoni 72 Oldstyle	Helvetica	Mishafi	Snell Roundhand	Wingdings 3
Bodoni 72 Smallcaps	Helvetica Neue	Mishafi Gold	Songti SC	Xingkai SC
Bodoni Ornaments	Herculanum	Monaco	Songti TC	Yuanti SC
Bradley Hand	Hiragino Kaku Gothic StdN	Mshtakan	STFangsong	Yuanti TC
Brush Script MT	Hiragino Maru Gothic ProN	Muna	STHeiti	YuGothic
Chalkboard	Hiragino Mincho ProN	Myanmar MN	STIXGeneral	YuMincho
Chalkboard SE	Hiragino Sans	Myanmar Sangam MN	STIXIntegralsD	YuMincho +36p Kana
Chalkduster	Hiragino Sans GB	Nadeem	STIXIntegralsSm	Yuppy SC
Cochin	Hoefler Text	Nanum Brush Script	STIXIntegralsUp	Yuppy TC
Comic Sans MS	Impact	Nanum Gothic	STIXIntegralsUpD	Zapf Dingbats
Copperplate	InaiMathi	Nanum Myeongjo	STIXIntegralsUpSm	Zapfino
Corsiva Hebrew	Iowan Old Style	Nanum Pen Script	STIXNonUnicode	Apple Braille
Courier	ITF Devanagari	New Peninim MT	STIXSizeFiveSym	Apple Chancery
Courier New	ITF Devanagari Marathi	Noteworthy	STIXSizeFourSym	Apple Color Emoji
Damascus	Kailasa	Optima	STIXSizeOneSym	Apple SD Gothic Neo
DecoType Naskh	Kaiti SC	Oriya MN	STIXSizeThreeSym	Apple Symbols
Devanagari MT	Kaiti TC	Oriya Sangam MN	STIXSizeTwoSym	AppleGothic
Devanagari Sangam MN	Kannada MN	Osaka	STIXVariants	AppleMyungjo
Didot	Kannada Sangam MN	Palatino	STKaiti	

OS X El Capitan enthält auch eine Reihe von Legacy-Schriften zur Kompatibilität mit älteren Dokumenten (siehe **Legacy-Schriften und Sprachunterstützung** auf Seite 37).

In macOS enthaltene zusätzliche Schriften

OS X El Capitan, macOS Sierra und macOS High Sierra enthalten mehr Schriften, als in den Systemordnern installiert sind.

SCHRIFTLIZENZ

Denken Sie bitte daran, dass diese Schriftarten von Apple als Teil Ihres Betriebssystems lizenziert werden. Während es in der Regel in Ordnung ist, sie in diesem Kontext zu verwenden (auf Ihrem Mac, in von Mac erstellten Dokumenten), erlaubt die Lizenz möglicherweise nicht, sie auf einem Windows-PC oder einem sogar auf einem anderen Mac zu benutzen, auf dem sie nicht standardmäßig enthalten ist.

Legacy-Schriften und Sprachunterstützung

Ihr Mac verfügt über Schriften, die Bestandteil der iLife- und iWork-Pakete waren, sowie über eine große Gruppe von Schriften, die grundlegende Unterstützung für viele Sprachen bieten.

Diese Schriften befinden sich in verschiedenen Ordnern unter /Library/Application Support/Apple/Fonts/.

Keine dieser Schriften ist für Ihr System erforderlich. Apple fügt die iLife- und iWork-Schriften hinzu, da einige dieser Schriften von Vorlagen verwendet werden, die früher in älteren Versionen dieser Anwendungssuites enthalten waren. Somit haben Sie möglicherweise Dokumente, die auf diese Schriften angewiesen sind. (Wenn dies der Fall ist, findet das Betriebssystem die richtigen Schriften und aktiviert sie am Speicherort.)

HINWEIS: Einige dieser Schriften wurden durch ähnliche Schriften ersetzt (z. B. wurde Bodoni SvtyTwo ITC TT durch Bodoni 72 ersetzt). Es kann signifikante Unterschiede bei der Glyphenabdeckung, der Unterschneidung und anderen Merkmalen zwischen der ursprünglichen Schrift und ihrer Ersatzschrift geben.

Apple stellt außerdem eine große Anzahl von Noto Sans-Schriften bereit. Noto ist eine Lösung von Google, um eine Familie von Schriften bereitzustellen, die alle Unicode-Zeichen rendern. Apple fügt die Noto Sans-Schriften für Dokumente hinzu, die diese bereits verwenden oder konkret danach fragen.

Weitere Informationen zu dieser Google-Lösung finden Sie hier:

<https://www.google.com/get/noto/>

Verwenden der Legacy-Schriften

Sie können Ihrem Font Vault beliebig viele der älteren Apple-Schriften hinzufügen. Sie sollten sie jedoch auf die Zeichensatzunterstützung und den Schriftschnitt überprüfen. Die meisten richten sich nach den Anforderungen des gewöhnlichen Privatanwenders, aber einige sind möglicherweise unentbehrlich (wie zum Beispiel 🦎 Noto Sans Egyptian Hieroglyphs!)

Wir empfehlen, dass Sie alle gewünschten Schriften Ihrem Font Vault hinzufügen und diese Schriften dann aus dem Verzeichnis „Application Support“ entfernen, um Konflikte zu vermeiden. (Legen Sie vorsichtshalber eine Sicherungskopie der Originalschriften an.)

Herunterladbare Schriften

Apple stellt eine Auswahl an Schriften zum Download auf macOS Sierra und High Sierra zur Verfügung. Einige dieser Schriften gab es bereits in älteren Versionen von Mac OS und einige sind

Google Noto Fonts: <https://www.google.com/get/noto/>

neu. Hierbei handelt es sich hauptsächlich um asiatische Schriften, die von macOS nicht benötigt werden und in westlichen Ländern selten Anwendung finden.

Wenn Sie diese Schriften normalerweise über Font Book herunterladen, werden sie von Suitcase Fusion nicht erkannt und können nicht verwaltet werden. Gehen Sie wie folgt vor, um die gewünschten Schriften herunterzuladen und zu Ihrem Font Vault hinzuzufügen.

Identifizieren der herunterladbaren Schriften

Sie können diese zusätzlichen Schriften mithilfe von Font Book finden, anzeigen und herunterladen. Um während dieses Prozesses Konflikte mit Suitcase Fusion zu vermeiden, sollten Sie Type Core beenden, bevor Sie fortfahren.

Um **Type Core zu beenden**, öffnen Sie die Voreinstellungen in Suitcase Fusion, und klicken Sie auf die Schaltfläche

Suitcase Fusion Type Core stoppen. Klicken Sie im Bestätigungsdialogfeld auf **Type Core beenden**. Suitcase wird beendet. (Type Core wird automatisch gestartet, wenn Sie Suitcase Fusion das nächste Mal starten.)

1. Starten Sie Font Book. Vergewissern Sie sich, dass die **Seitenleiste** und die **Vorschau** sichtbar sind und der **Vorschautyp Muster** ist (wählen Sie **Ansicht > Seitenleiste einblenden, Ansicht > Vorschau anzeigen** und **Ansicht > Muster**).
2. Erstellen Sie eine neue Sammlung für die Schriften. Wählen Sie **Datei > Neue Sammlung** und geben Sie als Namen „Herunterladbare Schriften“ oder Ähnliches ein.
3. Durchsuchen Sie die Liste nach Schriften, deren Name grau (abgeblendet) dargestellt wird. Sie können die herunterladbaren Schriften auch anhand der Schriftenliste am Ende dieses Abschnitts identifizieren.
4. Markieren Sie die abgeblendete Schrift. Wenn eine **Download**-Schaltfläche oben im **Vorschaufenster** angezeigt wird, ziehen Sie die Schriftfamilie in Ihre neue Sammlung. Laden Sie die Schrift zu diesem Zeitpunkt nicht herunter!
5. Wenn Sie alle herunterladbaren Schriften gefunden haben, stellen Sie fest, welche heruntergeladen werden sollen. Klicken Sie hierzu die Schriften einzeln an, um die verfügbare Vorschau anzuzeigen. Wenn Sie entscheiden, diese Schrift nicht herunterzuladen, drücken Sie einfach die **ENTF**-Taste, um sie aus Ihrer Sammlung zu entfernen.
6. Wenn Ihre Sammlung nur die Schriften enthält, die Sie herunterladen möchten, klicken Sie auf die Sammlung, markieren Sie alle darin enthaltenen Schriften und klicken Sie dann oben im **Vorschaufenster** auf die Schaltfläche **Herunterladen**.
7. Sobald die Schriften heruntergeladen wurden, markieren Sie alle Schriften in der Sammlung, und wählen Sie **Datei > Schriften exportieren**. Geben Sie einen Namen für den Exportordner ein (z. B. „Heruntergeladene Schriften“), stellen Sie sicher, dass das Zielverzeichnis der Desktop ist, und klicken Sie dann auf die Schaltfläche **Speichern**.
8. Stellen Sie nach dem Exportieren der Schriften sicher, dass alle Schriften in der Sammlung markiert sind, und wählen Sie **Datei > Schriften entfernen**. Klicken Sie im Bestätigungsdialogfeld auf die Schaltfläche **Entfernen**.
Nachdem Sie die Schriften aus Font Book entfernt haben, werden sie wieder als ausgegraute Schriften mit einem Download-Link angezeigt. Achten Sie darauf, diese Schriften nicht erneut herunterzuladen, damit zwischen Font Book und Suitcase Fusion keine Verwechslungen auftreten.

Sie können jetzt den Zeichensatzordner von Ihrem Desktop aus zu Suitcase Fusion hinzufügen und die neuen Zeichensätze dort verwalten.

Hier sind die Schriftfamilien, die zum Zeitpunkt der Redaktion dieses Textes in macOS Sierra und macOS High Sierra zum Download bereitstehen:

Baoli SC	Kaiti SC	Nanum Brush Script	Toppan Bunkyu Midashi Mincho	YuGothic
Baoli TC	Kaiti TC	Nanum Gothic	Toppan Bunkyu Mincho	YuKyokasho
BiauKai	Klee	Nanum Myeongjo	Tsukushi A Round Gothic	YuKyokasho Yoko
GungSeo	Lantinghei SC	Nanum Pen Script	Tsukushi B Round Gothic	YuMincho
Hannotate SC	Lantinghei TC	Osaka	Wawati SC	YuMincho +36p Kana
Hannotate TC	Libian SC	PCMyungjo	Wawati TC	Yuppy SC
HanziPen SC	Libian TC	PilGi	Weibei SC	Yuppy TC
HanziPen TC	LiHei Pro	STFangsong	Weibei TC	Apple LiGothic
HeadLineA	LingWai SC	STHeiti	Xingkai SC	Apple LiSung
Hei	LingWai TC	STKaiti	Xingkai TC	
Hiragino Sans CNS	LiSong Pro	Toppan Bunkyu Gothic	Yuanti SC	
Kai	Myriad Arabic	Toppan Bunkyu Midashi Gothic	Yuanti TC	

In Windows 10 enthaltene Schriften

Arial	Lucida Console Regular	MS Sans Serif Regular	Sitka Banner
Calibri	Lucida Sans Unicode Regular	MS Serif Regular	Sitka Display
Cambria	Malgun Gothic	MS UI Gothic Regular	Sitka Heading
Cambria Math Regular	Marlett Regular	MV Boli Regular	Sitka Small
Candara	Microsoft Himalaya Regular	Myanmar Text Regular	Sitka Subheading
Comic Sans MS	Microsoft JhengHei	Nirmala UI	Sitka Text
Consolas	Microsoft JhengHei UI	NSimSun Regular	Small Schriften Regular
Constantia	Microsoft New Tai Lue	Palatino Linotype	Sylfaen Regular
Corbel	Microsoft PhagsPa	PMingLiU-ExtB Regular	Symbol Regular
Courier New	Microsoft Sans Serif Regular	Roman Regular	System Bold
Courier Regular	Microsoft Tai Le	Script Regular	Tahoma
Ebrima	Microsoft YaHei	Segoe MDL2 Assets Regular	Terminal
FixedSys Regular	Microsoft YaHei UI	Segoe Print	Times New Roman
Franklin Gothic	Microsoft Yi Baiti Regular	Segoe Script	Trebuchet MS
Gabriola Regular	MingLiU_HKSCS-ExtB Regular	Segoe UI	Verdana
Gadugi	MingLiU-ExtB Regular	Segoe UI Emoji Regular	Webdings Regular
Georgia	Modern Regular	Segoe UI Historic Regular	Wingdings Regular
Impact Regular	Mongolian Baiti Regular	Segoe UI Symbol Regular	Yu Gothic
Javanese Text Regular	MS Gothic Regular	SimSun Regular	Yu Gothic UI
Leelawadee UI	MS PGothic Regular	SimSun-ExtB Regular	

HINWEIS: Zwar enthalten alle Versionen von Windows die Schrift Marlett Regular, sie wird allerdings normalerweise nicht im Schriftenfenster in der Systemsteuerung angezeigt. Wir haben Marlett Regular in diese Listen aufgenommen, damit Sie im unwahrscheinlichen Fall, dass sie in Ihrem System angezeigt wird, nicht versuchen, sie zu entfernen.

In Windows 7 enthaltene Schriften

Aharoni Bold	FangSong Regular	Meiryo UI	Raavi
Andalus Regular	FixedSys Regular	Microsoft Himalaya Regular	Rod Regular
Angsana New	Franklin Gothic	Microsoft JhengHei	Roman Regular
AngsanaUPC	FrankRuehl Regular	Microsoft New Tai Lue	Sakkal Majalla
Aparajita	FreesiaUPC	Microsoft PhagsPa	Script Regular
Arabic Typesetting Regular	Gabriola Regular	Microsoft Sans Serif Regular	Segoe Print
Arial	Gautami	Microsoft Tai Le	Segoe Script
Batang Regular	Georgia	Microsoft Uighur Regular	Segoe UI
BatangChe Regular	Gisha	Microsoft YaHei	Segoe UI Symbol Regular
Browallia New	Gulim Regular	Microsoft Yi Baiti Regular	Shonar Bangla
BrowalliaUPC	GulimChe Regular	MingLiU Regular	Shruti
Calibri	Gungsuh Regular	MingLiU_HKSCS Regular	SimHei Regular
Cambria	GungsuhChe Regular	MingLiU_HKSCS-ExtB Regular	Simplified Arabic
Cambria Math Regular	Impact Regular	MingLiU-ExtB Regular	Simplified Arabic Fixed Regular
Candara	IrisUPC	Miriam Fixed Regular	SimSun Regular
Comic Sans MS	Iskoola Pota	Miriam Regular	SimSun-ExtB Regular
Consolas	JasmineUPC	Modern Regular	Small Schriften Regular
Constantia	KaiTi Regular	Mongolian Baiti Regular	Sylfaen Regular
Corbel	Kalinga	MoolBoran Regular	Symbol Regular
Cordia New	Kartika	MS Gothic Regular	System Bold
CordiaUPC	Khmer UI	MS Mincho Regular	Tahoma
Courier New	KodchingUPC	MS PGothic Regular	Terminal
Courier Regular	Kokila	MS PMincho Regular	Times New Roman
DaunPenh Regular	Lao UI	MS Sans Serif Regular	Traditional Arabic
David	Latha	MS Serif Regular	Trebuchet MS
DFKai-SB Regular	Leelawadee	MS UI Gothic Regular	Tunga
DilleniaUPC	Levenim MT	MV Boli Regular	Utsaah
DokChampa Regular	LilyUPC	Narkisim Regular	Vani
Dotum Regular	Lucida Console Regular	NSimSum Regular	Verdana
DotumChe Regular	Lucida Sans Unicode Regular	Nyala Regular	Vijaya
Ebrima	Malgun Gothic	Palatino Linotype	Vrinda
Estrangelo Edessa Regular	Mangal	Plantagenet Cherokee Regular	Webdings Regular
EucrosiaUPC	Marlett Regular	PMingLiU Regular	Wingdings Regular
Euphemia Regular	Meiryo	PMingLiU-ExtB Regular	

HINWEIS: Zwar enthalten alle Versionen von Windows die Schrift Marlett Regular, sie wird allerdings normalerweise nicht im Schriftenfenster in der Systemsteuerung angezeigt. Wir haben Marlett Regular in diese Listen aufgenommen, damit Sie im unwahrscheinlichen Fall, dass sie in Ihrem System angezeigt wird, nicht versuchen, sie zu entfernen.

KONTAKTAUFNAHME MIT EXTENSIS

Extensis

1800 SW First Avenue, Suite 500
Portland, OR 97201, USA
Tel.: (503) 274-2020 (nur USA; nicht für die Unterstützung)
Fax: (503) 274-0530 (nur USA)
Web: <https://www.extensis.com?hsLang=de-de>

Extensis Europe

Suite 18, Newton House
Kings Park Road, Moulton Park
Northampton NN3 6LG, Vereinigtes Königreich
Tel.: +44 (0)1604 654 270
Fax: +44 (0)1604 654 268

Kundenservice

Web: <https://www.extensis.com/contact?hsLang=de-de>
Anfrage einreichen: <https://help.extensis.com/hc/de/requests/new>

Firmenkunden

Tel.: (503) 274-4492 (nur USA)
E-Mail: NA_sales@extensis.com (Nordamerika)
Web: <https://www.extensis.com/contact-us-form?hsLang=de-de> (alle Regionen)
Wir arbeiten auch mit Vertriebspartnern auf der ganzen Welt zusammen. [Sie finden sicher einen in Ihrer Nähe.](#)

Celartem, Inc.

Tel.: +81 3 5574 7236
E-Mail: sales_ap@celartem.com
Web: <http://www.celartem.com/en/>

Extensis: <https://www.extensis.com?hsLang=de-de>
Kundenservice: <https://www.extensis.com/contact?hsLang=de-de>
Anfrage einreichen: <https://help.extensis.com/hc/de/requests/new>
Firmenkunden: <https://www.extensis.com/contact-us-form?hsLang=de-de>
Resellers: <https://www.extensis.com/resellers?hsLang=de-de>
Celartem: <http://www.celartem.com/en/>

TECHNISCHER SUPPORT

Der technische Support für unsere aktuellen Produkte ist über die Extensis-Website zur Verfügung. Allgemeine Support-Informationen finden Sie im [Support](#).

Extensis verfügt außerdem über eine durchsuchbare [Wissensdatenbank](#) mit ausführlichen Artikeln zu verschiedenen technischen Themen, häufig gestellten Fragen, Tipps zur Fehlerbehebung und vielem mehr.

Fallerstellung für den technischen Support

Bei einem Problem mit einem aktuellen Produkt können Sie über dieses [Anfrage einreichen](#) einen Supportfall für den technischen Kundendienst einreichen.

Geben Sie so viele der folgenden Informationen wie möglich an:

- » Name und Versionsnummer des Produkts
- » Seriennummer (falls verfügbar)
- » Version des Betriebssystems des Computers
- » Weitere Details über Ihr Computersystem, einschließlich Arbeitsspeicher, Größe und freier Speicherplatz der Festplatte sowie Typ und Geschwindigkeit des Prozessors
- » Eine Beschreibung des Problems, einschließlich etwaiger Fehlermeldungen, die angezeigt werden
- » Ihre Kontaktinformationen

Support-Richtlinie

Extensis bietet vollständigen Support für die aktuelle Version aller Lieferprodukte. Für ältere Produkte bietet Extensis darüber hinaus eingeschränkten Support für die Dauer von einem Jahr, nachdem die Produktversion nicht mehr zum Verkauf angeboten wird. Umfassende Einzelheiten finden Sie unter [Produktsupport-Richtlinie](#).

Einzelheiten über derzeit unterstützte Produkte finden Sie unter:

- » [Portfolio Support-Übersicht](#)
- » [Universal Type Server Support-Übersicht](#)
- » [Universal Type Client Support-Übersicht](#)
- » [Suitcase Fusion Support-Übersicht](#)

Support: <https://www.extensis.com/support/?hsLang=de-de>

Wissensdatenbank: <https://help.extensis.com/hc/de/>

Anfrage einreichen: <https://help.extensis.com/hc/de/requests/new>

Produktsupport-Richtlinie: <https://www.extensis.com/support/support-policy/?hsLang=de-de>

Portfolio Support-Übersicht: <https://www.extensis.com/support/portfolio-support-guide/?hsLang=de-de>

Universal Type Server Support-Übersicht: <https://www.extensis.com/support/universal-type-server-support-guide/?hsLang=de-de>

Universal Type Client Support-Übersicht: <https://www.extensis.com/support/universal-type-client-support-guide/?hsLang=de-de>

Suitcase Fusion Support-Übersicht: <https://www.extensis.com/support/suitcase-fusion-support-guide/?hsLang=de-de>